



# Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde

– EBERSWALDER MONATSBLATT –



Fantasievolle Lichter verschönern die dunkle Jahreszeit.

## Inhalt

### I Amtlicher Teil

#### I.1 Öffentliche Bekanntmachungen

- 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung) 2
- Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018 2
- Bekanntmachung des Landkreises Barnim zur Einschulung Schuljahr 2017/18 für die Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde: Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule, Karl-Sellheim-Schule 2-3
- Grabstellenaufruf 3-4
- Beschluss und In-Kraft-Treten des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 504 „Solarpark Eisenspalterei“ gem. § 10 Baugesetzbuch 4

#### I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

- Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 20.10.2016 4
- Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 27.10.2016 5

### II Nichtamtlicher Teil

- Geänderte Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung 6
- Eröffnung des zweiten Kirschgartens 6
- Pflanzenschutzinformation – Sonnenblumenfruchtfliege breitet sich aus 6
- Bürgerforum mit großer Beteiligung 7
- Familiengarten blickt auf erfolgreiche Saison zurück 7
- 11. Barnike-Cup 7
- ZWA: Ablesung der Wasserzähler 8
- Schiedsstellen sind neu besetzt 8
- Herbstfest und Halloween in drei Ortsteilen 8
- Kleine Forscher bei der ersten Kinder Klimaschutzkonferenz 9
- Im Dialog mit Jugendlichen 9
- Eberswalde – Gastgeber für Bundeskongress der Theaterpädagogen 9
- Weihnachtszeit in Eberswalde 10-11
- Abfallentsorgung 2017 17
- Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung 18-19
- Anmeldung zum Eberswalder Berufemarkt jetzt möglich 20
- Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek 20
- WHG aktuell 22-23
- Informationen/Anzeigen 24

## I Amtlicher Teil

### I.1 Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

#### **3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)**

Auf Grund §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 49a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der zurzeit gültigen Fassung und §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der zurzeit gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde in der Sitzung am 27.10.2016 folgende Satzung beschlossen:

##### **Artikel 1 Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung**

Die Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 27.03.2014 (Amtsblatt für die Stadt Eberswalde vom 07.04.2014, Jahrgang 22, Nr. 4, S. 6), die zuletzt durch die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen vom 24.10.2014 (Amtsblatt für die Stadt Eberswalde vom 17.11.2014, Jahrgang 22, Nr. 11, S. 2) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

§ 7 wird wie folgt gefasst:

„Die Gebühren für die Benutzung der Straßenreinigung im Anschlussgebiet betragen je berechnetem Meter Grundstücksfrontlänge gemäß § 3 dieser Satzung jährlich in den Reinigungszonen I bis III (siehe Straßenverzeichnis zur Straßenreinigungssatzung):

- |                                                                  |        |
|------------------------------------------------------------------|--------|
| a) in der Reinigungszone I (Winterdienst)                        | 0,53 € |
| b) in der Reinigungszone II (Straßenreinigung)                   | 1,35 € |
| c) in der Reinigungszone III (Straßenreinigung und Winterdienst) | 1,88 € |

##### **Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Eberswalde, den 28.10.2016

gez. Boginski  
Bürgermeister



Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

#### **Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018**

Das Amt für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde teilt mit:

Die Kinder, die bis zum 30. September 2017 das sechste Lebensjahr vollenden oder vom Schulbesuch für ein Jahr oder ein weiteres Jahr zurückgestellt waren, sind schulpflichtig und müssen zum Schulbesuch bei der zuständigen Grundschule ihres Schulbezirkes angemeldet werden. Im Zusammenhang mit der Anmeldung haben die Eltern das schulpflichtige Kind in der Schule persönlich vorzustellen. Des Weiteren ist zur Anmeldung die Geburtsurkunde vorzulegen. Eine Liste der Schulbezirke mit deren Einzugsbereichen (Straßenverzeichnis) liegt in allen Kindertagesstätten und in den Sekretariaten der Grundschulen aus und befindet sich auch im öffentlichen Aushang im Rathaus, Breite Straße 41 bis 44.

Anträge auf vorzeitige Aufnahme von Kindern, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2017 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern an die Schulleitung der zuständigen Grundschule ihres Schulbezirkes zu richten. In begründeten Einzelfällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31. Dezember 2017, jedoch vor dem 1. August 2018, das sechste Lebensjahr vollenden. Entsprechende Anträge sollen gesicherte Nachweise zum Entwicklungsstand des Kindes enthalten.

Über die Schulfähigkeit entscheidet die Schulleitung.

Eberswalde, den 07.10.2016

gez. Ladewig  
Amtsleiterin für Bildung, Jugend und Sport

#### **Anlage: Anmeldetermine der Schulanfänger/-innen für das Schuljahr 2017/2018**

**Grundschule „Bruno H. Bürgel“,**  
Breite Straße 69, 16225 Eberswalde, Telefon: 23344  
Montag, den 12.12.2016 von 09.00–17.00 Uhr  
Dienstag, den 13.12.2016 von 09.00–17.00 Uhr

**Grundschule Finow,**  
Schulstraße 1, 16227 Eberswalde, Telefon: 32105  
Mittwoch, den 04.01.2017 von 08.00–18.00 Uhr  
Donnerstag, den 05.01.2017 von 08.00–18.00 Uhr

**Grundschule „Schwäzese“,**  
Kyritzer Straße 29, 16227 Eberswalde, Telefon: 32025  
Montag, den 16.01.2017 von 07.30–14.45 Uhr  
Dienstag, den 17.01.2017 von 07.30–14.15 Uhr  
Mittwoch, den 18.01.2017 von 07.30–14.45 Uhr  
Donnerstag, den 19.01.2017 von 07.30–13.45 Uhr

#### **Bekanntmachung des Landkreises Barnim zur Einschulung Schuljahr 2017/18 für die Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde: Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule Karl-Sellheim-Schule**

Die Schulbezirkssatzung des Landkreises Barnim vom 28.11.2007, zuletzt geändert durch die Änderungssatzung zur Schulbezirkssatzung vom 21.09.2015, legt die Schulbezirke für die Oberschulen mit Grundschule in der Stadt Eberswalde fest. Betroffen davon sind die Grundschulteile

- der **Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule**  
Friedrich-Engels-Str. 3/4, 16225 Eberswalde sowie
- der **Karl-Sellheim-Schule**  
Wildparkstr. 1, 16225 Eberswalde.

Die Schulbezirke sind deckungsgleich. Soweit Schulbezirke deckungsgleich sind, können die Eltern eine Schule wählen.

Um bei deckungsgleichen Schulbezirken sicherzustellen, dass jedes schulpflichtige Kind an einer Schule des Schulträgers angemeldet wird, bildet der Schulträger Einzugsbereiche für die jeweilige Schule als örtlich zuständige Schule.

Bitte melden Sie Ihr Kind, das bis zum 30.09.2017 das sechste Lebensjahr vollendet oder vom Schulbesuch für ein Jahr oder ein weiteres Jahr zurückgestellt war, an der örtlich zuständigen Schule an den unten angegebenen Anmeldeterminen an. Im Zusammenhang mit der Anmeldung ist das schulpflichtige Kind in der Schule persönlich vorzustellen. Des Weiteren ist die Geburtsurkunde vorzulegen.

Sollten Sie die genannten Termine nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie einen Ausweichtermin mit der zuständigen Schule.

Wenn Sie Ihr Kind an einer Grundschule in freier Trägerschaft angemeldet haben, informieren Sie umgehend die zuständige Schule.

Nach der Schulanmeldung erfolgt die schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes. Über die Aufnahme in die Schule entscheidet die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

Anträge auf vorzeitige Aufnahme von Kindern, die in der Zeit vom 01.10.2017 bis 31.12.2017 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern an die Schulleitung der zuständigen Schule ihres Schulbezirks zu richten. In begründeten Einzelfällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31.12.2017, jedoch vor dem 01.08.2018, das sechste Lebensjahr vollenden. Entsprechende Anträge sollen gesicherte Nachweise zum Entwicklungsstand des Kindes enthalten.

Über die Schulreife entscheidet die Schulleitung.

Weitere Informationen zum Besuch einer Kindertagesstätte (Hort) können Sie in der zuständigen Schule bzw. in den Kindertagesstätten erhalten.

Der Landkreis Barnim erklärt für das Schuljahr 2017/18 die **Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule als örtlich zuständige Grundschule für folgende Straßenzüge** (Einzugsbereich):

Alexander-von-Humboldt-Straße	Karl-Liebknecht-Straße
Alfred-Dengler-Straße	Karl-Marx-Platz
Alfred-Möller-Straße	Leibnizstraße
Am Kienwerder	Lichterfelder Weg
Am Krankenhaus	Ludwig-Sandberg-Straße
Am Stadion	Mertensstraße
Am Wasserfall	Michaelisstraße
Am Zainhammer	Puschkinstraße
Ammonstraße	Raumerstraße
August-Bebel-Straße	R.-Breitscheid-Straße
Bahnhofsring	Ruhlaer Straße
Bergerstraße	Schicklerstraße
Blumenwerderstraße	Schneidemühlenweg
Brunnenstraße	Schwappachweg
Eisenbahnstraße	Spechthausen
Friedrich-Ebert-Straße	Walther-Rathenau-Straße
Friedrich-Engels-Straße	Weinbergstraße
Georg-Friedrich-Hegel-Straße	Weite Umgebung
Grabowstraße	Werner-Seelenbinder-Straße
Kameruner Weg	Wilhelmstraße
Kantstraße	Zimmerstraße

**Anmeldetermine: Dienstag, den 07.02.2017 von 8.30 bis 17.00 Uhr, Mittwoch, den 08.02.2017 von 8.30 bis 17.00 Uhr und Donnerstag, den 09.02.2017 von 8.30 bis 15.00 Uhr**

Der Landkreis Barnim erklärt für das Schuljahr 2017/18 die **Karl-Sellheim-Schule als örtlich zuständige Grundschule für folgende Straßenzüge** (Einzugsbereich)

Akazienweg	Heinrich-Hertz-Straße
Albert-Einstein-Straße	Helene-Lange-Straße
Alfred-Nobel-Straße	Hindersinstraße
Am Wurzelberg	Jenny-Marx-Weg
Angermünder Chaussee	Justus-von-Liebig-Straße
Anhöhe Eisengießerei	Käthe-Kollwitz-Straße
Anne-Frank-Straße	Kastanienweg
Asternweg	Karl-Klay-Straße
Birkenweg	Kiefernweg
Boldtstraße	Kolonie Klein Ahlbeck
Britzer Straße	Konrad-Zuse-Str. 12-15
Brunoldstraße	Kupferhammer Schleuse
Buchenweg	Kupferhammerweg
Carl-v.-Linde-Straße 3-20	Kurt-Göhre-Straße
Clara-Zetkin-Weg	Kurze Straße
Dahlweg	Lärchenweg
Drehnitzstraße	Luisenplatz
Dr.-Gillwald-Höhe	Marie-Curie-Straße
Dr.-Zinn-Weg	Marienwerderstraße
Eisenhammerstraße	Mückestraße
Ernst-Abbe-Straße 3-18	Naumannstraße
Eschenweg	Nelkenweg
Feldstraße	Neue Straße
Fliederweg	Poratzstraße
Försterei Kahlenberg	Otto-Hahn-Straße
Fritz-Pehlmann-Straße	Otto-Nuschke-Straße
Georg-Simon-Ohm-Straße	Paul-Nipkow-Straße
Heegermühler Straße	Paul-Bollfraß-Straße
Heidestraße	Philipp-Reis-Straße
Heimatstraße	Ragöser Mühle

Rosa-Luxemburg-Straße  
Rosenberg  
Roseneck  
Rosengrund  
Schöpfurter Straße  
Sonnenweg  
Stadtsee  
Steinfurter Straße  
Teuberstraße  
Triftstraße  
Waldesruh  
Waldfrieden

Waldweg  
Walter-Kohn-Straße  
Wassertorbrücke  
Werbelliner Straße  
Werner-von-Siemens-Straße  
Wieseneck  
Wiesenstraße  
Wildparkstraße  
Wilhelm-C.-Röntgen-Straße  
Wilhelm-Matschke-Straße  
Ziegelstraße

**Anmeldetermine: Dienstag, den 24.01.2017 von 8.00 bis 18.00 Uhr und Mittwoch, den 25.01.2017 von 8.00 bis 15.00 Uhr**

Eberswalde, den 27.09.2016

gez. Forth  
Amtsleiterin  
Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister  
Bauhof SG Friedhöfe

### Grabstellenaufruf

Die Friedhofsverwaltung gibt bekannt, dass auf dem Waldfriedhof Eberswalde, Freienwalder Straße, 16225 Eberswalde, die Nutzungszeit folgender Wahlgrabstätten 2016 ausgelaufen ist bzw. ausläuft.

<u>Revier: Terrassen</u> Reg.-Nr. EIV 408	Kolasius, Friedrich	<u>Revier: 31</u> Reg.-Nr. WIII 24/5	Mundt, Wanda
<u>Revier: 11</u> Reg.-Nr. WII 44/84	Brardt, Hertha	<u>Revier: 34</u> Reg.-Nr. EIV 46/142	Hintze, Johanna
<u>Revier: 12</u> Reg.-Nr. EV 200/74	Döring, Martha	<u>Revier: 35</u> Reg.-Nr. EIV 165/171	Schulz, Martin
	EV 206/75 Klinkmann, Henriette	<u>Revier: 36</u> Reg.-Nr. WII 23/13	Schulz, Hedwig
	EV 215/76 Paetel, Grete	<u>Revier: 39</u> Reg.-Nr. EIV 122a/280	Jonas, Else
	EV 68/43 Jahnz, Helene		EIV 143a/281 Witt, Otto
	WI 111/90 Schaper, Valentina		WIII 1/13 Wenzke, Otto
	WI 103/89 Kruschel, Lina		
	WI 97/88 Schütze, Otto		
<u>Revier: 13</u> Reg.-Nr. WII 7/76	Struck, Martha	<u>Revier: 44</u> Reg.-Nr. WIII 4/30	Gertler, Anna-Mara
<u>Revier: 15</u> Reg.-Nr. WII 44/8	Perkuhn, Georg	<u>Revier: 45</u> Reg.-Nr. EIV 20a/353	Eder, Ruth
<u>Revier: 16</u> Reg.-Nr. WII 2/68	Grunow, Marie		EIV 18/244 Löschmann, Jutta
<u>Revier: 18</u> Reg.-Nr. WI 13/101	Braun, Hugo	<u>Revier: 49</u> Reg.-Nr. EIV 22/369	Brügmann, Friedrich
	UIII 103/37 Wenzel, Thomas		
	UIII 136/43 Horn, Hildegard	<u>Revier: 50</u> Reg.-Nr. WIV 52/6	Schulz, Manfred
	UIII 169/47 Michalek, Bernhard		WIV 95/11 Glombitza, Hermann
	UIII 170/47 Schan, Fieda		EIV 52/365 Lawrenz, Heinz
	UIV 193/49 Stoyan, Elisabeth		WIV 19/3 Stange, Emma
<u>Revier: 24</u> Reg.-Nr. WI 2/9	Redtmann, Georg		WIV 8/1 Damerow, Gerhard
<u>Revier: 27</u> Reg.-Nr. WI 15/34	Korsawe, Jürgen	<u>Revier: 51</u> Reg.-Nr. EIV 12/371	Falk, Anna
			EIV 38/373 Pomraenke, Else

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Die Nutzungsberechtigten haben bis zum **31.07.2017** die Möglichkeit, das Nutzungsrecht an den Grabstellen zu verlängern bzw. wiederzuerwerben.

Nach Ablauf der Frist können die Grabstellen in den Revieren:

- Terrassen
- Revier 11-39

durch die Friedhofsverwaltung anderweitig vergeben werden.

In den Revieren 44 bis 51 kann das Nutzungsrecht an den Grabstellen nicht verlängert werden, da diese Friedhofsfläche mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.03.2011 geschlossen wurden. Neue Nutzungsrechte werden nicht vergeben.

Eberswalde, den 26.10.2016

gez. Heidenfelder  
Amtsleiterin Bauhof

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

**Beschluss und In-Kraft-Treten des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 504 „Solarpark Eisenspalterei“ gem. § 10 Baugesetzbuch**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde hat in ihrer Sitzung am 29.09.2016 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 504 „Solarpark Eisenspalterei“ der Stadt Eberswalde in der vorgelegten Fassung vom 03.08.2016 gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen.

Die Begründung in der Fassung vom 03.08.2016 wurde gebilligt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen.

Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der Übersichtsplan (unmaßstäblich) ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 504 „Solarpark Eisenspalterei“ tritt ab dem Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 504 „Solarpark Eisenspalterei“ einschließlich Begründung ab dem Tage der Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Eberswalde, Baudezernat, Stadtentwicklungsamt, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde, während der Dienststunden:

montags, mittwochs, donnerstags	von 08.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
dienstags	von 08.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
freitags	von 08.00-12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formfehlern und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB und des § 3 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKommVerf) wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden Verletzungen der nachfolgend genannten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekannt-

machung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind:

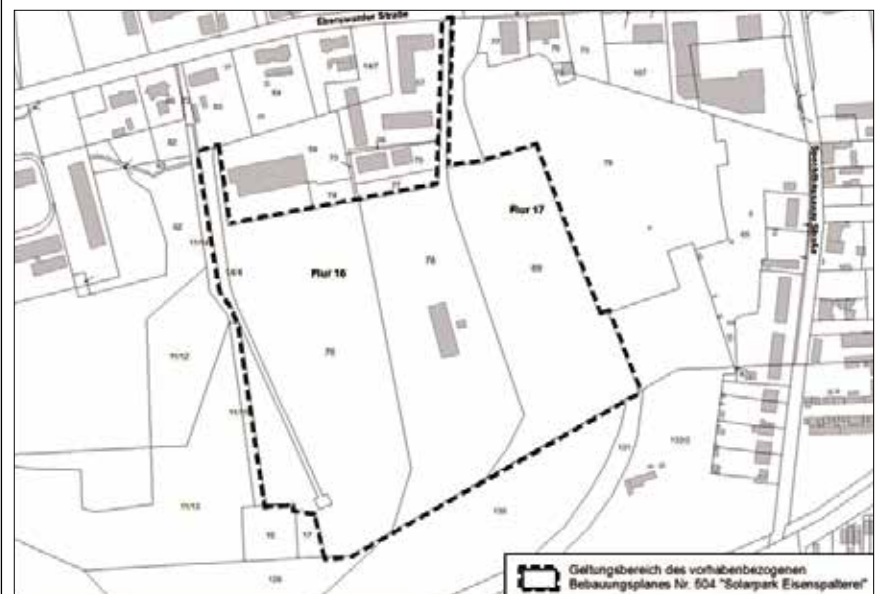
1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorganges, sowie
4. gemäß § 3 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg- KVerf) eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der BbgKVerf oder der Bekanntmachungsverordnung für das Land Brandenburg (BekanntmV), es sei denn, die Verletzung bezieht sich auf
  - a) Vorschriften über die Genehmigung (§ 3 Abs. 4 S. 2 BbgKVerf),
  - b) Umstände, die dazu führen, dass sich die Betroffenen aus der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung nicht in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis vom Satzungsinhalt verschaffen konnten (§ 3 Abs. 4 S. 3 Bbg KVerf),
  - c) Vorschriften zur öffentlichen Bekanntmachung der Satzung, die einen eigenständigen Verfahrensschritt widerspiegeln, d. h. die Fehlerhaftigkeit der Bekanntgabe nicht lediglich einen Verstoß gegen Ordnungsvorschriften darstellt,
  - d) Mängel der nach § 3 Abs. 3 S. 1 BbgKVerf vorgeschriebenen Ausfertigung, soweit diese wegen fehlerhaften Verfahrensablaufs, Fehlschlagen der Beurkundungsfunktion oder ihres Unterbleibens unwirksam ist.

In jedem Fall ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Eberswalde, den 04.11.2016

gez. Boginski  
Bürgermeister



**Übersichtsplan (unmaßstäblich), Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 504 „Solarpark Eisenspalterei“**

**I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen**

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

**Information über den Beschluss des Hauptausschusses vom 20.10.2016**

**Vorlage:** BV/0366/2016 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 83 - Zoo

**Kauf Kleingeräteträger für den Zoo Eberswalde**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 108/23/16**

Dem Vergabevorschlag für Beschaffungen nach VOL – Kauf Kleingeräteträger für den Zoo Eberswalde – in Höhe von 82.110,00 € wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Braun & Noack Kommunaltechnik GmbH, Hoppegarten OT Hönow, zu erteilen.

**Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst, (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 - 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.**

Eberswalde, den 25.10.2016

gez. Boginski  
Bürgermeister

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

**Informationen über die Beschlüsse der  
Stadtverordnetenversammlung vom 27.10.2016**

**Vorlage:** BV/0361/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof

**3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung).

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Plankalkulation 2017/2018 Straßenreinigung und Winterdienst sowie die Betriebsabrechnungen 2014 und 2015 Straßenreinigung und Winterdienst zur Kenntnis.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen liegen vorab im Büro der Stadtverordneten sowie während der Sitzungen zur Einsichtnahme aus.

**Vorlage:** BV/0363/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus

**Finanzierung Schleusenregime am Finowkanal**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für die Finanzierung des Schleusenregimes am Finowkanal für das Jahr 2017 insgesamt 35.000 € und für das Jahr 2018 insgesamt 65.000 € im Doppelhaushalt 2017/2018 bereitzustellen.

**Vorlage:** BV/0359/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei

**Umsetzung des § 2 b Umsatzsteuergesetz in der Stadtverwaltung Eberswalde**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 27 Absatz 22 Satz 3 UStG die Beibehaltung des alten Rechts und beauftragt die Verwaltung, bis zum Jahresende den entsprechenden Antrag (Optionserklärung) an das zuständige Finanzamt zu stellen. Gleichzeitig beobachtet die Verwaltung die weitere Entwicklung und bereitet den Umstieg auf das neue Recht vor.

**Vorlage:** BV/0351/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

**Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 406 „Westend-Center“ – 1. Änderung**

Dem Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 406 „Westend-Center“ - 1. Änderung wird zugestimmt.

**Vorlage:** BV/0364/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 30 - Rechts- und Personalamt

**Neubesetzung der Schiedsstellen**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf der Grundlage des Brandenburgischen Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz – SchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2000 (GVBl. I S.158, ber. GVBl. I 2001 S. 38), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 35]), Folgendes:

- I. Für die Neubesetzung der Schiedsstelle I (Finow und Brandenburgisches Viertel) und der Schiedsstelle II (Sommerfelde, Tornow, Eberswalde I, Eberswalde II und Spechthausen) wird jeweils eine Schiedsperson gemäß § 40 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg gewählt.
- II. Nach erfolgter Wahl gemäß Ziffer I und Annahme der Wahl wird
  - die neu gewählte Schiedsperson der Schiedsstelle I als stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle II und
  - die neu gewählte Schiedsperson der Schiedsstelle II als stellvertretende Schiedsperson für die Schiedsstelle I bestellt.

- III. Die Stadtverordnetenversammlung wählt
  1. Frau Katja Eilmann zur Schiedsperson für die Schiedsstelle I
  2. Herrn Axel Irrling zur Schiedsperson für die Schiedsstelle II.

**Vorlage:** BV/0335/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 02.22 - Jugendkoordinatorin

**Vergabe der Trägerschaft für die Sozialarbeit an der Grundschule „Schwäzeseesee“**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Trägerschaft für die Sozialarbeit an der Grundschule „Schwäzeseesee“ an die Kinder-, Jugend- und Seniorenhilfe in Buckow gGmbH zu vergeben, und beauftragt die Verwaltung, den entsprechenden Leistungsvertrag gemäß Anlage 1 nebst Zusatzvereinbarung gemäß Anlage 2 mit dem Träger abzuschließen.

Darüber hinaus erhält die Verwaltung den Auftrag, die erforderlichen Aufwendungen für die Sozialarbeit an der Grundschule „Schwäzeseesee“ im Haushalt für die Jahre 2017 ff. zu veranschlagen.

**Vorlage:** BV/0336/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 02.22 - Jugendkoordinatorin

**Vergabe der Trägerschaft für die Sozialarbeit an der Grundschule Finow**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Trägerschaft für die Sozialarbeit an der Grundschule Finow an den Berufsbildungsverein Eberswalde e. V. zu vergeben, und beauftragt die Verwaltung, den entsprechenden Leistungsvertrag gemäß Anlage 1 nebst Zusatzvereinbarung gemäß Anlage 2 mit dem Träger abzuschließen.

Darüber hinaus erhält die Verwaltung den Auftrag, die erforderlichen Aufwendungen für die Sozialarbeit an der Grundschule Finow im Haushalt für die Jahre 2017 ff. zu veranschlagen.

**Vorlage:** BV/0337/2016 **Einreicher/  
zuständige Dienststelle:** 02.22 - Jugendkoordinatorin

**Vergabe der Trägerschaft für die Sozialarbeit an den städtischen Grundschulen in einer Springerposition mit Hauptstandort an der Bruno-H.-Bürgel-Grundschule im Wechsel mit der Grundschule Finow und der Grundschule „Schwäzeseesee“**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Trägerschaft für die Sozialarbeit an den städtischen Grundschulen in einer Springerposition an den Berufsbildungsverein Eberswalde e. V. zu vergeben, und beauftragt die Verwaltung, den entsprechenden Leistungsvertrag gemäß Anlage 1 nebst Zusatzvereinbarung gemäß Anlage 2 mit dem Träger abzuschließen.

Darüber hinaus erhält die Verwaltung den Auftrag, die erforderlichen Aufwendungen für die Sozialarbeit an den 3 städtischen Grundschulen im Haushalt für die Jahre 2017 ff. zu veranschlagen.

**Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst, (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 - 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.**

Eberswalde, den 02.11.2016

gez. Boginski  
Bürgermeister

## II Nichtamtlicher Teil

Stadt Eberswalde  
Bauhof, SG Friedhöfe

### Geänderte Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung

Im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.01.2018 werden sich die Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung auf dem Waldfriedhof wie folgt ändern:

Mo,Mi,Fr geschlossen  
Di,Do 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr

gez. Heidenfelder  
Amtsleiterin Bauhof

Stadt Eberswalde  
Bauhof, SG Friedhöfe

### Eröffnung des zweiten Kirschgartens

Der neu angelegte Kirschgarten im Revier 24 auf dem Waldfriedhof wird ab dem 14.11.2016 zur Belegung freigegeben. Die Namensverewigung an Grabstelen kann jedoch erst im Frühjahr 2017 erfolgen.

Bitte beachten Sie, dass eine Reservierung nicht möglich ist.

gez. Heidenfelder  
Amtsleiterin Bauhof

## Planzenschutzinformation – Sonnenblumenfruchtfliege breitet sich aus

Vor wenigen Jahren wurde in Berlin erstmals die Sonnenblumenfruchtfliege (*Strauzia longipennis*) in einem Privatgarten festgestellt. Daraufhin wurde ein landesweites Monitoring in Brandenburg durchgeführt, bei dem der Schädling auch auf Sonnenblumenfeldern und in weiteren Privatgärten nachgewiesen wurde.

Die Sonnenblumenfruchtfliege ist in Nordamerika heimisch. Damit ist sie als außereuropäische Fruchtfliege ein meldepflichtiger Quarantäneschadorganismus der Pflanzenbeschauverordnung. Die Sonnenblumenfruchtfliege bildet je Jahr eine Generation aus. Die Flugzeit der erwachsenen Insekten reicht von Anfang Juni bis Ende Juli. In dieser Zeit legen die Weibchen ihre Eier in die Stängel der Sonnenblumen. Die sich entwickelnden Larven fressen im Mark des Stängels, mitunter auch im Blütenboden. Der verursachte Schaden zeigt sich in einer verminderten Standfestigkeit der Sonnenblume. Am Ende des Entwicklungszyklus bohren sich die Larven aus dem Stängel und lassen sich zu Boden fallen. Dort graben sie sich ein und verpuppen sich. Im Folgejahr wiederholt sich der Zyklus. Ob die Sonnenblumenfruchtfliege im Bestand vorhanden ist, lässt sich am einfachsten mit dem Aufhängen von Gelbtafeln mit Fraßlockstoffen während der Flugzeit feststellen.

#### Aussehen der

#### Sonnenblumenfruchtfliege

Die erwachsenen Tiere sind bis zu sechs Millimeter groß. Ihr Körper ist rötlich-braun bis orange. Die durchsichtigen Flügel sind mit einer braunschwarzen Bänderung durchzogen, die am Ende des Flügels ein F ergibt. Die Larven, typische Fliegenmaden, sind in ihrem letzten Stadium gelblichweiß und werden bis zu sieben Millimeter lang.

#### Spezielle Hinweise für den Haus- und Kleingarten

Schnittblumen, die in der Zeit von Mitte Juli bis Mitte September geerntet werden, sollten unbedingt auf Symptome

hin kontrolliert werden. Dazu werden die Stängel einiger Pflanzen in fünf Zentimeter lange Stücke geschnitten. Sind dabei schon Fraßgänge sichtbar, kann von einem Befall ausgegangen werden. Die Stücke können anschließend in Längsrichtung zur weiteren Überprüfung geteilt werden. Bei einem Befall finden sich im Mark der Stängel Fraßgänge oder bei starkem Befall gar kein Mark mehr. Ein Hinweis auf einen Befall sind auch sich neigende Stängel.

Wenn Symptome festgestellt werden, ist umgehend der Pflanzenschutzdienst des LELF zu informieren. Sonnenblumen aus einem befallenen

Bestand dürfen nicht in andere Gebiete gelangen.

Für Topfpflanzen ist das Substrat von besonderer Bedeutung, da sich die Larve am Ende ihres Entwicklungszyklus aus der Pflanze ausbohrt und im Substrat verpuppt.

Die sichersten Vernichtungsarten befallener Pflanzenteile ist die Entsorgung über den Hausmüll oder das Verbrennen oder Eingraben, welches mindestens 25 Zentimeter tief erfolgen sollte. Kompostierung sollte nur dann erfolgen, wenn der Kompost mit einer mindestens 25 Zentimeter starken Erd- oder Substratschicht abgedeckt wird und für mindestens zwei Jahre liegen bleibt.

Für einzelne Pflanzen im Kleingartenbereich werden folgende Handlungsweisen empfohlen: Anbringen von Gelbtafeln zum Fang der erwachsenen Insekten. Die Gelbtafeln sind in Garten-, Pflanzen- oder Baumärkten ab etwa dem 10. Juni jedes Jahres erhältlich. Gelbtafeln mit verdächtigen Exemplaren oder Larven sollten in mindestens 70-prozentigem Alkohol aufbewahrt und an das Phytopathologische Speziallabor des LELF gesandt werden.

Da sich die Larven in zwei bis fünf Zentimeter Tiefe im Boden um die Sonnenblumen- oder Topinamburpflanzen, wo der Schädling auch auftreten kann, verpuppen und frostempfindlich sind, sollte das Umgraben im Frühjahr erfolgen. Bei Topinambur ist es wichtig, die oberirdischen Pflanzenteile schon im Herbst und nicht, wie sonst üblich, im zeitigen Frühjahr abzunehmen. Das tiefe Eingraben der Erd- und Wurzelreste im Frühjahr verhindert den Ausflug der erwachsenen Tiere nach dem Schlupf.

Meldungen über das Auftreten oder den Verdacht des Auftretens sind an den Pflanzenschutzdienst des Landes Brandenburg zu richten, Müllroser Chaussee 54, 15236 Frankfurt (Oder), E-Mail: [pflanzengesundheit@lelf.brandenburg.de](mailto:pflanzengesundheit@lelf.brandenburg.de), Telefon: 0337/022113629.



Adulte *S. longipennis*



Eiablagepunkt von *S. longipennis*



Puppe von *S. longipennis*



Larve von *S. longipennis*



Schadbild: ausgefressenes Mark an Sonnenblume



Querschnitt durch Sonnenblumenstängel-Fraßgänge

Fotos: Pfannenstill, LELF Brandenburg

## Bürgerforum mit großer Beteiligung

„Mitreden. Mitgestalten. Unsere Zukunft, unser Brandenburgisches Viertel.“ Unter diesem Titel fand am 25. Oktober 2016 ein Bürgerforum im Brandenburgischen Viertel statt. Fast 100 Interessierte, viele Bürger, Vertreter von Vereinen und Initiativen sowie politische Akteure kamen in die Aula der Grundschule Schwärzesees, um sich gemeinsam für ihr Viertel stark zu machen.

„Ich freue mich, dass ein so starkes Interesse an der besonderen Form der Einwohnerversammlung vorhanden ist! Dieses Viertel, das jüngste der Stadt, hat nicht nur viele Veränderungen durchlebt, es steht auch aufgrund der aktuellen politischen Gegebenheiten vor großen Herausforderungen“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski. Im Rahmen des Forums war es von Seiten des Baudezernates der Stadt Eberswalde und dem unterstützenden Projektbüro Ernst Basler

und Partner ausdrücklich erwünscht, gemeinsam über Zukunftsvisionen nachzudenken. Im Brandenburgischen Viertel leben rund 6.300 Einwohner, es handelt sich um einen stark sozial durchmischten Stadtteil, in dem jeder zehnte Einwohner nichtdeutscher Herkunft ist und jeder fünfte von Arbeitslosigkeit betroffen ist. Hier leben viele Familien mit Kindern, wobei die Fluktuation vor allem bei den jungen Erwachsenen sehr hoch ist. Im Brandenburgischen Viertel liegt der Wohnungsleerstand bei 19,5 Prozent. „Leider ist das Image als Negativstadtteil verfestigt. Das Brandenburgische Viertel ist aber auch ein grüner Stadtteil, es ist gut an die gesamte Stadt angebunden, es verfügt über gute Bildungsangebote, es fanden in den vergangenen Jahren viele infrastrukturelle Aufwertungsmaßnahmen statt und auch die altersgerechte Wohnraumversorgung ist auf dem guten Weg“, so Stephan



Zahlreiche Bürger folgten am 25. Oktober 2016 der Einladung zum Bürgerforum in die Aula der Grundschule Schwärzesees.

Kathke von Ernst Basler und Partner. „Stadtentwicklung braucht langfristige Ziele und das Mitwirken vieler Akteure“, so Baudezernentin Anne Fellner zu den Gründen der Durchführung des Forums. An verschiedenen Tischen konnten sich die Bürger zu den Themen

Wohnen, Infrastruktur, Soziales und Image austauschen und einbringen. Ergebnisse des Forums sollen in einem ersten Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und insgesamt in einem weiteren Forum im ersten Halbjahr 2017 präsentiert werden.

## Familiengarten blickt auf erfolgreiche Saison zurück

Im Vergleich zum Vorjahr konnte der Familiengarten in punkto Besucherzahlen weiter zulegen. Rund 65.000 Gäste fanden den Weg auf das Gelände, welches bis zum 31. Oktober 2016 geöffnet hatte. Das waren 5.000 Besucher mehr als im Vorjahr. Zum einen lässt sich der Anstieg der Besucherzahlen mit einer längeren Saison erklären. Bereits am 25. März 2016 hatte der Familiengarten in diesem Jahr geöffnet und Besucher zu einem ersten

Frühlingsspaziergang auf das 17 Hektar große Gelände gelockt. Aber auch die Attraktivität des Ausflugsziels konnte weiterhin erhöht werden. So wurde beispielsweise für den beliebten Sandspielplatz ein neuer Standort gefunden und auch die Sitzbereiche dort wurden neu und familienfreundlich gestaltet. Hinzugekommen sind eine „Spinne“ in Form eines Kunstwerkes und Deko-Elemente entlang des Feenweges. Außerdem wurden die Wege mit neuen

Schautafeln ausgestattet. Im Bereich des Alten Walzwerkes erinnern seit diesem Jahr alte Maschinenteile an den ehemaligen Industriestandort Eberswalde. Unter den zahlreichen im Familiengarten stattfindenden Veranstaltungen zählte sicherlich das Jugendcamp der evangelischen Kirche zu einem der Höhepunkte dieser Saison. Außerdem lockte die britische Rockband Sweet musikbegeisterte Fans an. Auch die Entscheidung über

das Bürgerbudget per Stimmtaler fand im September im Familiengarten statt. Rund 30.000 Menschen kamen in diesem Jahr bereits zu den Veranstaltungen in den Familiengarten. Bis zum Jahresende erwartet die Gäste noch ein Puppentheater am 22.11.2016, ein Nachtflohmarkt am 26.11.2016, die Waggon-Komödianten mit dem Stück „Väterchen Frost“ am 9.12.2016, weihnachtliche Volksmusik am 19.12.2016 und der Silvesterball am 31.12.2016.

## 11. Barnike-Cup

Der Ball rollte. Das Sportzentrum Westend war am 26. Oktober 2016 abermals Austragungsort des 11. Barnike-Cups. Das Fußballturnier für Hortkinder wurde organisiert und durchgeführt von der Kita Haus der kleinen Forscher in Kooperation mit dem Kreissportbund Barnim. Die Technischen Werke Eberswalde stellten die Turnhalle zur Verfügung und spendeten die Pokale. Insgesamt elf Mannschaften nahmen am Turnier teil, darunter erstmals eine reine

Mädchen-Mannschaft des Hortes der Kinder- und Jugendakademie. Zum Rahmenprogramm gehörte u.a. die Erwärmung mit dem beliebten Fuchs-Maskottchen Barnike sowie drei Auftritte der Cheerleader Gruppe „Golden Phoenix“. Am Ende eines langen Turniertages konnte sich das Jungenteam vom Hort der Kinder- und Jugendakademie im Finale mit 2:0 gegen das Team vom Hort Kinderparadies Nordend durchsetzen. Den dritten Platz belegte der Hort Kleiner Stern.



Die Cheerleader der Gruppe „Golden Phoenix“ feuerten beim 11. Barnike-Cup die Fußballer im Sportzentrum Westend an.

### Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,

die Tage im November sind gezählt und bald beginnt für uns eine der schönsten Zeiten des Jahres. Die Vorweihnachtszeit mit ihren Lichtern und den geschmückten Fenstern und Straßenzügen macht uns wohl alle ein bisschen romantisch. Kinderherzen schlagen höher in Erwartung des Weihnachtsmannes und der Geschenke, die dieser wohl bringt. Die Vorweihnachtszeit hat einfach seit jeher einen ganz besonderen Zauber. Um diesen Zauber zu erleben, möchte ich alle Eberswalderinnen und Eberswalder auf die Weihnachtsmärkte der Stadt einladen.

Am 25. November 2016 eröffnet der Weihnachtsmarkt in der Stadtmitte auf dem Marktplatz. Zuvor aber können alle Kinder schon einmal an einem vorweihnachtlichen Lampionumzug teilnehmen, der wie jedes Jahr von der Schneekönigin angeführt wird. Schon zu Halloween und am Martinstag führten viele Lampionumzüge durch die Stadt und ihre Ortsteile. Jedes Mal sind die Kinder begeistert, die dem Licht der Laterne folgend durch das Dunkel laufen können. Der vorweihnachtliche Lampionumzug am Eröffnungstag des Weihnachtsmarktes beginnt auf dem Karl-Marx-Platz und führt zum Marktplatz, wo der Nikolaus dann um 18 Uhr endlich die Tore zum Weihnachtsmarkt öffnen wird.

Wie auch in den vergangenen Jahren haben sich viele Eberswalderinnen und Eberswalder Gedanken gemacht, wie sie den Weihnachtszauber auch in ihren Ortsteil holen können. Die Weihnachtsmärkte im Brandenburgischen Viertel und in Finow sind nicht zuletzt durch das Engagement vieler, die in der Stadt zu Hause sind, zu schönen vorweihnachtlichen Veranstaltungen geworden. Am zweiten Adventssonntag findet der Weihnachtsmarkt im Brandenburgischen Viertel statt und eine Woche später, am 17. Dezember 2016, in Finow. Ganz besonders möchte ich Sie auch zu unserem gemeinsamen Weihnachtssingen auf den Eberswalder Marktplatz einladen. Es ist schon lange eine schöne Tradition, dass sich viele Eberswalderinnen und Eberswalder am 23. Dezember zum gemeinsamen Singen versammeln. Jede Stimme macht den Chor größer und schöner. Lassen Sie sich von der tollen Atmosphäre und dem Klang der weihnachtlichen Melodien verzaubern!

Ihr

*Friedhelm Boginski*  
Friedhelm Boginski  
Bürgermeister

## Bekanntmachung

Der Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde führt im Zeitraum vom  
**21.11.2016-30.12.2016**

die Ablesung der Wasserzähler für 2016 durch.

Wir weisen darauf hin, dass die Messeinrichtungen leicht zugänglich sein müssen.

Die Dienstkräfte des ZWA oder die von ihm Beauftragten können sich ausweisen und sind nicht berechtigt, Gelder in Empfang zu nehmen.

Kunden, die für eine Selbstablesung vorgesehen sind, erhalten die dafür erforderlichen Hinweise und Ablesekarten in der 47. Kalenderwoche.



Zweckverband für Wasserversorgung und  
Abwasserentsorgung Eberswalde  
Der Vorstandsvorsteher



## Schiedsstellen neu besetzt



Bürgermeister Friedhelm Boginski dankte den längjährigen ehrenamtlichen Schiedsfrauen.

Die Stadtverordneten der Stadt Eberswalde wählten auf ihrer Sitzung am 27. Oktober 2016 zwei neue Schiedspersonen. Katja Eilmann (45) und Axel Irrling (56) heißen fortan die beiden ehrenamtlichen Schlichter der Stadt Eberswalde. Gemäß Einwohnerzahl unterhält die Stadt Eberswalde zwei Schiedsstellen: Schiedsstelle I ist für Finow und das Brandenburgische Viertel zuständig, Schiedsstelle II für die Ortsteile Eberswalde I und II, Sommerfelde, Tornow und Spechthausen.

Für das Amt der Schiedsperson standen zur Stadtverordnetenversammlung neun Bewerber zur Wahl. Drei Frauen und sechs Männer hatten sich für die Ausübung des Ehrenamtes, welches auf fünf Jahre festgesetzt ist, beworben. Für die Schiedsstelle I waren zwei Wahlgänge erforderlich. Katja Eilmann arbeitet als Heilerziehungspflegerin, Axel Irrling als Schornsteinfeger. Beide Schiedspersonen vertreten sich im Krankheits- oder Abwesenheitsfall gegenseitig. Damit die neu gewählten Schiedspersonen ihr Amt antreten können, müssen sie noch von der Direktorin des Eberswalder Amtsgerichtes berufen werden. Erst danach dürfen

sie bei Streitigkeiten wie Nachbarschaftszwist, Beleidigung, Hausfriedensbruch oder Sachbeschädigung vermitteln. Die Berufung wird voraussichtlich im Januar 2017 erfolgen. Bis dahin sind die Schiedsstellen durch die Vorgänger besetzt. Auf der Stadtverordnetenversammlung am 27. Oktober 2016 bedankte sich Bürgermeister Friedhelm Boginski schon einmal bei Ilona Wünsche, die seit 1996 als Schiedsfrau aktiv ist, sowie ihrer Stellvertreterin Claudia Graupner. Beide hatten sich nicht noch einmal zur Wahl gestellt.

Die Sprechstunden der Schiedsstellen finden im Rathaus der Stadt Eberswalde, im Raum 218 statt.

Schiedsstelle I: jeden ersten Dienstag im Monat, 16.30–18.00 Uhr.

Schiedsstelle II: jeden dritten Dienstag im Monat, 16.30–18.00 Uhr. Die Zuständigkeit der Schiedsstelle richtet sich nach dem Wohnort des Verfahrensgegners.

Terminanfragen können in dringenden Fällen an Heike Schindler, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung, gestellt werden, Telefon 03334/64304, E-Mail: h.schindler@eberswalde.de.

## Herbstfest und Halloween in drei Ortsteilen

### Herbstfest in Sommerfelde

„Der Herbst ist da“ – zu den Zeilen des beliebten Kinderliedes startete am 22. Oktober 2016 der Lampionumzug in Sommerfelde. Viele Familien waren der Einladung des Ortsbeirates gefolgt und nahmen am Umzug durch den Ort teil. Vorneweg fuhr ein herbstlich geschmückter Kremser, dahinter liefen die Kinder mit bunten Lampions. Abgesichert wurde der abendliche Lichterzauber durch die Freiwillige Feuerwehr Sommerfelde. Der Laternenumzug endete dann auf dem Festplatz, wo bereits ein stattliches Lagerfeuer loderte. Für alle Läufer gab es heiße Getränke, Bratwürste und für die Kinder Knüppelkuchen. „Ich freue mich über die vielen Gäste unseres Herbstfestes, ich hatte zwischenzeitlich schon Sorge, dass die Bratwürste ausgehen“, so Ortsvorsteher Werner Jorde mit einem Schmunzeln. Neben dem Sommerfest gehört das Herbstfest zu den gemeinschaftlichen Höhepunkten.

### Halloween in Spechthausen

Zum traditionellen Lampionumzug lud am 30. Oktober 2016 der Ortsbeirat



Zahlreiche Gespenster, Zauberer, Mumien und Monster waren in Spechthausen mit von der Partie.

Spechthausen ein. Über 40 verkleidete Kinder zogen von der Feuerwache zum Sportplatz. Auf dem Weg dahin wurde die Spechthausener Nachbarschaft mit „Süßes oder Saures“ auf Trapp gehalten. Zahlreiche Einwohner hatten ihr Heim entsprechend geschmückt und verziert, was dem Lampionumzug ein schönes Ambiente verlieh. Angekommen am Sportplatz erwartete Ortsvorsteher Matthias Stiebe die kleinen Geister, Vampire und Hexen mit Bratwürsten, heißen Getränken, Knüppelkuchen am Lagerfeuer sowie einem kleinen Feuerwerk. Auch wurde noch das beste Kostüm prämiert.

### Halloween in Tornow

Zur gleichen Stunde machte sich in Tornow der halbe Ort auf den Weg von der Feuerwache zum Sportplatz und zurück. Begleitet wurde der Umzug von der Freiwilligen Feuerwehr Tornow sowie zahlreichen Fackeln und Lampions. Zu den Highlights des Abends zählten neben dem Feuerwerk und der Wahl der schönsten drei Kürbisse die schon zur Tradition gewordene Zuckerwatte, die den kleinen und großen Kindern ein Funkeln in die Augen brachte. Jasmin Speer vom Dorfclub Tornow freute sich riesig über den jährlich wachsenden Zuspruch für die Veranstaltung und bedankte sich bei allen Helfern und Unterstützern des Festes.



Viele bunte Lampions trugen auch in Sommerfelde zum abendlichen Lichterzauber bei.



Egal, ob Groß oder Klein – alle standen Schlange für die leckere Zuckerwatte.

## Einladung

zur 21. Kohl & Pinkel Party im Haus Schwärzetal

Das Haus Schwärzetal lädt am 28. Januar 2017 um 18 Uhr zum traditionellen Kohl- und Pinkelessen ein. Außerdem sorgt DJ Bodo für die richtige Partystimmung. Wer sich vorher die Füße vertreten will, ist zur gemeinsamen Wanderung eingeladen. Treffpunkt ist um 16 Uhr vor der Hofeinfahrt Haus Schwärzetal.

Kartenvorverkauf:

Ticketshop Medienhaus, Telefon 03334/202013  
im Haus Schwärzetal, Telefon 03334/25680





## Kleine Forscher bei der ersten Kinder-Klimaschutzkonferenz

„Was können wir denn gegen den ganzen Müll machen?“, fragt Bürgermeister Friedhelm Boginski die vier- bis sechsjährigen Kitakinder, die an der ersten Klimaschutzkonferenz für Kinder teilnehmen. Den Müll trennen und weniger Müll machen lauten die Antworten, die eifrig gerufen werden. Wissbegierig stürzen sich die 200 Kinder am 12. Oktober 2016 in der Hufeisenfabrik im Familiengarten ins Getümmel. An verschiedenen Stationen warten Spiele, Fragen, Experimente rund um das Thema Klimaschutz.

„Ihr seid die Großen von morgen, deshalb ist uns wichtig, dass ihr lernt, warum wir das Klima, unsere Umwelt schützen müssen“, erklärt

der Bürgermeister den Klimaschutzern die Idee der Veranstaltung. Mit viel Spaß basteln die Kinder Spielzeug aus Recyclingmaterialien, lösen Fragen eines Wissensquiz, trennen Müll und experimentieren. Am Stand des Eberswalder Klimaschutzmanagers Jacob Renner lernen die Kinder alles über nachwachsende Rohstoffe und welche Gebrauchsgegenstände und Spielsachen aus Sonnenblumen und Mais hergestellt sind. „Den Playmais finden alle Kinder toll. Damit können sie basteln und kreativ werden“, so der Klimaschutzmanager. Er findet vor allem die frühe Bildung zu den Themen Umweltschutz und umweltfreundliches

Verhalten wichtig. Anke Bessel, die Sachgebietsleiterin Bildung fügt hinzu: „Die Konferenz soll bei den Kindern ein Bewusstsein für das Thema schaffen. Durch Spiele und den kreativen Umgang mit dem Thema lernen sie ganz nebenbei den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur, den vorhandenen Ressourcen.“

Das Amt für Bildung, Jugend und Sport hat die erste Kinder-Klimaschutzkonferenz als Maßnahme des städtischen Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes organisiert. Ziel ist die möglichst frühe Sensibilisierung der Kinder, um sie für die Herausforderungen der Zukunft zu stärken.



Auf der Kinder-Klimaschutzkonferenz bastelten die jungen Teilnehmer Spielzeug aus Recyclingmaterialien.

## Im Dialog mit Jugendlichen



Der Auftakt zum neuen Projekt JuDiE fand im Jugendclub Stino statt.

Mehr als 20 Eberswalder Jugendliche aus allen Oberschulen der Stadt haben sich Mitte Oktober 2016 im Jugendclub Stino eingefunden,

um sich mit ihrer Stadt und den Menschen, die hier leben, zu beschäftigen. Doch ganz am Anfang des Projektes wurden die von

Bürgermeister Friedhelm Boginski begrüßt. „Wir haben in Eberswalde ein Problem. In der Stadt leben viele Jugendliche, aber wir erreichen euch nicht. Wir kriegen nicht mit, was ihr wollt, was euch wichtig ist. Deshalb versuchen wir euch jetzt in einer neuen Form anzusprechen.“ JuDiE – Jugend-Dialog Eberswalde heißt diese neue Form.

Es gibt dazu feste Termine, zu denen die Jugendlichen eingeladen werden. Dabei entscheiden die Jugendlichen selbst, zu welchen Themen gearbeitet werden soll. Zum Einsatz kommt hier die Methode stadtspielerJugend.

Seit 1994 sucht die Stadt nach Methoden, die Jugendlichen

am Stadtgeschehen zu beteiligen. In den 90er Jahren war es das Kinder- und Jugendparlament. „Das funktionierte eine ganze Weile sehr gut. Ich denke da an Martin Hoeck oder Ingo Naumann, die sich stark in diesem Gremium engagiert hatten. Aber deutschlandweit und auch in Eberswalde ist festzustellen, dass das Kinder- und Jugendparlament nicht mehr die zeitgemäße Form ist“, so der Bürgermeister. Seit 2012 diskutiert die Stadt verstärkt über neue Beteiligungsformen. „Uns ist die Meinung der Jugendlichen wichtig. Und wir wissen, dass sie anders ticken als wir Erwachsene. Deshalb bin ich froh, dass wir nun in

Kooperation mit stadt.menschen.berlin eine neue Form ausprobieren“, so Friedhelm Boginski.

Die Jugendkoordinatorin Katrin Forster-König und Clemens Kliker von stadt.menschen.berlin organisieren bis zum Ende des Jahres mehrere Foren, in denen die Jugendlichen ihre Sicht auf die Stadt beschreiben. Am 9. Dezember 2016 wird es dazu ein großes Forum mit anschließender Party im Exil geben. Erste Ergebnisse dieses Versuches werden Anfang des kommenden Jahres zu sehen sein. Die Stadtverwaltung hofft auf viele Ideen, die es zukünftig gilt umzusetzen.

## Eberswalde – Gastgeber für Bundeskongress der Theaterpädagogen

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr stand Eberswalde im bundesweiten Fokus. Nachdem die Stadt bereits im Frühjahr Bundeshauptstadt der Amateurmusik war, fanden vom 28. bis 30. Oktober 2016 die Tage der Theaterpädagogik statt. Über hundert Kunstschaffende hatten den Weg nach Eberswalde gefunden, um sich auf ihrem Kongress dem Thema „Theater mit Geflüchteten“ zu widmen.

Bürgermeister Friedhelm Boginski begrüßte die Theaterschaffenden zu Beginn ihrer

dreitägigen Veranstaltung in der Stadt. Dabei verwies er auf die Aktualität des Themas „Theater mit Geflüchteten“, gerade auch für Eberswalde, wo viele neue Mitbürgerinnen und Mitbürger die Stadt bereichern. „Theater hält der Gesellschaft nicht nur einen Spiegel vor, sondern muss eingreifen“, so Friedhelm Boginski, der es als eine Aufgabe des Theaters ansieht, Angebote für Begegnungen zu machen. Wie diese Begegnungsangebote aussehen können, dieser Frage stellten

sich die Teilnehmer der Theaterpädagogiktage. Zum Teil fanden sie in Workshops Lösungsansätze.

Die Veranstaltung fand im Paul-Wunderlich-Haus, dem Hermann-Scheer-Zentrum und dem Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio statt. Letzteres steht beispielgebend für eine offensive Auseinandersetzung mit Geschichte und einer Wendung hin zu Vielfalt und Weltoffenheit.

Veranstalter des Kongresses war der Bundesverband Theaterpädagogik.



Theaterpädagogen aus ganz Deutschland trafen sich in Eberswalde, um sich dem Thema „Theater mit Geflüchteten“ zu widmen.

## Weihnachtszeit in Eberswalde

### Zehntätiges Fest auf dem Marktplatz

Als einer der schönsten kleinen Weihnachtsmärkte Brandenburgs gilt der Weihnachtsmarkt auf dem Eberswalder Marktplatz. Auch in diesem Jahr wird der Platz in der Stadtmitte mit Baum und Pyramide weihnachtlich geschmückt sein. Zehn Tage lang werden dort viele Attraktionen zu erleben sein: In einem echten mongolischen Jurte-Zelt beispielsweise können kleine Gäste märchenhafte Geschichten hören, die vorgelesen werden. Ein Guckloch-Kino verzaubert die Kinder außerdem. Neben einer kleinen Ritterburg sind eine Schaubude und ein Karussell aufgebaut. Einige Stände laden zum Basteln von Weihnachtsgeschenken ein. Und natürlich wird auch der typische Duft von gebackenen Mandeln und Glühwein in diesem Jahr nicht fehlen.

Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Freitag, den 25. November 2016, um 18 Uhr. Alle kleinen Gäste sind schon eine Stunde früher zum Lampionumzug mit der Schneekönigin eingeladen. Der Lampionumzug beginnt um 17 Uhr auf dem Karl-Marx-Platz. Um 18 Uhr öffnet der Nikolaus gemeinsam mit der Schneekönigin und dem Bürgermeister die Tore zum Weihnachtsmarkt. Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz am 25. November 2016 von 18 bis 21 Uhr.

Vom 26. November 2016 bis 4. Dezember 2016 ist täglich von 12 bis 20 Uhr geöffnet. Sonnabends beginnt der Weihnachtsmarkt bereits 10 Uhr.

### Weihnachtsmarkt im Brandenburgischen Viertel

Auch im Brandenburgischen Viertel findet am 11. Dezember 2016 zwischen 15 und 18 Uhr wieder ein Weihnachtsmarkt statt, der hauptsächlich von den Vereinen, sozialen Einrichtungen und engagierten Menschen im Brandenburgischen Viertel gestaltet wird. Besonderes Highlight sind neben Schlemmer- und Bastelangeboten die Kutschfahrten durch das Viertel. Außerdem ist ein Märchenerzähler eingeladen und auch der Weihnachtsmann wird nicht fehlen. Der Weihnachtsmarkt findet auf dem Potsdamer Platz statt.

### Weihnachtsmarkt in Finow

Der Weihnachtsmarkt in Finow findet am 17. Dezember 2016 von 14 bis 19 Uhr statt, erstmals am neuen Standort auf dem Festplatz am Schwanenteich, in der Marktstraße. Der Weihnachtsmarkt zeichnet sich durch eine bewusst familiäre und gemütliche Atmosphäre aus. Bei der traditionellen Tombola können tolle Preise gewonnen werden.

**EBERSWALDER WEIHNACHTSSINGEN**  
Wir singen gemeinsam die Festtage ein!  
Unterstützt und begleitet von den Eberswalder Chören.

**Freitag,  
23. Dezember 2016, 18 Uhr  
Eberswalder Marktplatz**

Zum Warmhalten und Genießen gibt es  
Glühwein, Kinderpunsch und Weihnachtsleckereien.

**Mein Fest. Mein Eberswalde.**

**Mittwoch, 23. November 2016, 10–11.30 Uhr,**  
kreatives Gestalten in der Vorweihnachtszeit in den Räumen der Akademie 2. Lebenshälfte im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Puschkinstraße 13

**Sonnabend, 26. November 2016, 13 Uhr,**  
Krippenmarkt an der Maria-Magdalenen-Kirche mit anschließendem Konzert des Dresdner Blechbläserquartetts

**Sonnabend, 26. November 2016, ab 16 Uhr,**  
Lichterkettenfest in Spechthausen

**Sonntag, 27. November 2016, 15 Uhr,**  
„In stiller Nacht“, Adventskonzert des Forstchors Silvanus in der Maria-Magdalenen-Kirche unter Leitung von Hans Lukoschek

**Freitag, 2. Dezember 2016, 19.30 Uhr,**  
„Tolles Buch! Literaturempfehlungsshow“ im Martin-Luther-Saal, Kirchstraße 6, eine unterhaltsame Art Kinder- und Jugendbücher vorzustellen mit Vorleserin Tina Kemnitz

**Donnerstag, 8. Dezember 2016, 14.30–18 Uhr**  
Weihnachtsbasteln, Backen und Trödelwichteln, ab 17 Uhr, im Café und im Eltern-Kind-Zentrum im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Puschkinstraße 13

**Freitag, 9. Dezember 2016, 10 Uhr,**  
die Waggon-Komödianten mit dem Stück „Väterchen Frost“ in der Stadthalle im Familiengarten

**Donnerstag, 15. Dezember 2016, 14–15.30 Uhr**  
Leserattencafé zum Thema Weihnachten, Akademie 2. Lebenshälfte im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Puschkinstraße 13

**Sonntag, 18. Dezember 2016, 16 Uhr,**  
„Nix im Advent“ Premiere des Kammermusiktheaters Gebrüder Anders im Martin-Luther-Saal, Kirchstraße 6

**Montag, 23. Dezember 2016, 18 Uhr,**  
gemeinsames Weihnachtssingen auf dem Marktplatz





25. November bis 4. Dezember 2016

# Weihnachtsmarkt Eberswalde

Ein zehntägiges Fest auf  
dem Marktplatz der Stadt –  
Hereinspaziert!

„...einer der schönsten  
Weihnachtsmärkte Brandenburgs...“

(RBB Fernsehen)

„Weihnachtszauber in Eberswalde“

(Berliner Abendschau)

„...im Eberswalder Weihnachtswunderland“

(Märkische Oderzeitung)



Eröffnung des Weihnachtsmarktes: Freitag, 25. November 2016: 18 – 21 Uhr! Lampionumzug zum Weihnachtsmarkt mit der Schneekönigin! Treffpunkt 17 Uhr Karl-Marx-Platz. Um 18 Uhr öffnet unser Nikolaus dann die Tore!  
Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes: Täglich von 12 – 20 Uhr, sonnabends schon ab 10 Uhr!  
Verkürzter O-Bus-Takt an den Wochenenden!

Ein schöner Baum! ♦ Und eine Pyramide ♦ Gesangs- und Posaunenchöre ♦ Puppen- und Figurentheater ♦ Eine mongolische Jurte als märchenhaftes Lesezelt ♦ Ein russisches Blockhaus ♦ Ein Guckloch Kino ♦ Eine kleine Ritterburg ♦ Eine geheimnisvolle Schaubude  
Und ein mechanisches Karussell für Groß und Klein! ♦ Weihnachtsgeschenke basteln ♦ Kerzen farbig tauchen ♦ Schafe streicheln  
Selber Backen! ♦ Am Feuer wärmen ♦ Handwerk ♦ Süße Leckereien, Deftiges, Glühwein & Vieles mehr...

Vorveranstalter: Stadt Eberswalde  Programm + Gesamtorganisation: Udo Muszynski  Konzerte + Veranstaltungen: Mit freundlicher Unterstützung durch: Sparkasse Barnim, Werbegemeinschaft Rathauspassage, City Kaufhaus, Barnimer Busgesellschaft, EWE VERTRIEBS GmbH, Landkreis Barnim

[www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de) [www.mescal.de](http://www.mescal.de) [www.facebook.com/weihnachtsmarkteberswalde](http://www.facebook.com/weihnachtsmarkteberswalde)



# Abfallentsorgung 2017

Das Bodenschutzamt stellt Ihnen auf den nächsten Seiten die Abfallentsorgungstermine 2017 für Hausmüll, Altpapier, Gelbe Säcke, Laubsäcke, Elektroschrott und das Schadstoffmobil zur Verfügung. Die Veröffentlichung der Entsorgungstermine erfolgt ab Anfang Dezember 2016 auch auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH ([www.bdg-barnim.de](http://www.bdg-barnim.de)) sowie per BDG-Müll-App ([www.bdg-barnim.de/app](http://www.bdg-barnim.de/app)). Die Ende vergangenen Jahres herausgegebene Broschüre „Wegweiser durch die Region“ mit integrierter Abfallfibel gilt auch für das Jahr 2017. Bitte nutzen Sie die in der Heftmitte befindlichen Aufkleber für die Kennzeichnung der Abfallentsorgungstermine in Ihrem individuellen Kalender.

## Ortsteil- und Straßenverzeichnis zu den Tourenplänen 2017 – Stadt Eberswalde

Landkreis Barnim, Bodenschutzamt

Bitte suchen Sie sich aus der Tabelle Ihre Straße oder Ihren Ortsteil heraus und notieren Sie die jeweiligen Tournummern. Die zu jeder Tournummer gehörenden Entsorgungstermine finden Sie in den Tourenplänen 2017.

Eberswalde Straße	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 7-tägig	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-tägig	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne	Eberswalde Straße	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 7-tägig	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-tägig	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne
Ackerstraße	7	12	7	4	19	Bahnhofsring	4	14		4	19
Ahornstraße	10			4	16	Bahnhofstraße	13		3	4	16
Akazienweg	2			4	19	Barnimer Straße		15		11	17
Alexander-v.-Humboldt-Straße		12		4	19	Beeskower Straße		15		11	17
Alfred-Dengler-Straße	5	14		4	18	Beethovenstraße	10			9	17
Alfred-Möller-Straße	6		4	4	18	Bergerstraße	4	14	4	4	19
Alfred-Nobel-Straße	12	13	8	9	17	Bergeshöh	8			9	20
Alte Straße	3			4	17	Bergstraße	12			4	17
Alte Tongrube	11			7	6	Bernauer Heerstraße	3	15		9	19
Altenhofer Straße	10		5	4	16	Biesenthaler Straße	12		3	4	16
Am Bahnhof Eisenspalterei	12			4	17	Birkenweg	2			4	19
Am Containerbahnhof	2	11	6	4	17	Blumenweg	8			9	20
Am Eichwerder	7			9	19	Blumenwerder Straße	4	14	9	4	19
Am Finowkanal	10			4	16	Boldtstraße	3	11	6	4	17
Am Flugplatz	12			4	16	Bollwerkstraße	7		4	9	19
Am Graben	10			9	17	Brachlowstraße	13			4	16
Am Kanal	7	14		4	19	Brandenburger Allee		15	10	11	17
Am Kesselberg	6			4	19	Brauers Berg	10			4	16
Am Krankenhaus	5	14	4	4	18	Brautstraße östl. Breite Straße	7	14		9	19
Am Markt	6	14	4	4	18	Brautstraße westl. Breite Straße	7	14		4	19
Am Paschenberg	6			4	19	Breite Straße	7	12	2	9	19
Am Pfingstberg	8			9	20	Britzer Straße	2		6	9	17
Am Pfuhl	12			4	17	Brückenstraße	12			4	17
Am Rohrpfuhl	8			9	20	Brunnenstraße	5	14	4	4	18
Am Sonnenhang	7		5	4	19	Brunoldstraße	3			4	17
Am Stadion	5		4	4	18	Buchenweg	2			4	19
Am Stadtpark	10			4	16	Carl-von-Linde-Straße	12		8	9	17
Am Tempelberg	8			9	20	Carl-von-Ossietzky-Straße	6	14	9	4	18
Am Treidelsteig	12			4	17	Carl-Zeiss-Straße	12		8	9	17
Am Wasserfall	5		4	4	18	Choriner Straße		15		11	17
Am Wasserturm	10			4	16	Clara-Zetkin-Weg	2	12	2	4	19
Am Wurzelberg	2			4	17	Coppistraße	12	11	6	4	17
Am Zainhammer	5		4	4	18	Cöthener Straße	8			9	20
Ammonstraße	4			4	19	Cottbuser Straße	13	15	10	11	17
An den Kummkehlen	8			9	20	Dahlenweg	2			4	19
An den Platanen	6			9	19	Danckelmannstraße	6	13	8	4	18
An der Barnimer Heide		15		11	17	Dannenberger Straße	8			9	20
An der Feldmark		15		11	17	Dorfstraße	12	15	5	4	17
An der Friedensbrücke	6	14		4	18	Dr.-Gillwald-Höhe	2			4	19
Angermünder Chaussee	2			4	19	Dr.-Zinn-Weg	2	12	2	4	19
Angermünder Straße	12	15	5	4	17	Drahthammer Schleuse	12			4	17
Anhöhe Eisengießerei	2			9	17	Drehnitzstraße	3	11	6	4	17
Anne-Frank-Straße	2	12		4	19	Ebersberger Straße	3			9	20
Asternweg	2			4	19	Eberswalder Straße	12	15	5	4	16
August-Bebel-Straße	5	14	4	4	18	Ecksteinstraße	3			9	19

**Eberswalde  
Straße**

	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 7-tätig	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 14-tätig	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne
Eichendorffstraße	10			9	17
Eichwerderstraße	7	14		9	19
Eisenbahnstraße	4	14	9	4	19
Eisenhammerstraße	3		6	4	17
Erich-Mühsam-Straße	6	13	3	4	18
Erich-Schuppan-Straße	6			4	18
Erich-Steinfurth-Straße	10	13	3	4	16
Erich-Steinfurth-Straße 30-35	11			7	6
Erich-Weinert-Straße	13			4	16
Ernst-Abbe-Straße	12			9	17
Eschenweg	2			4	19
Falkenberger Straße	8			9	20
Feldstraße	2			9	17
Feldweg	8			9	20
Fichtestraße	10			9	17
Finsterwalder Straße	13	15	10	11	17
Flämingstraße		15		11	17
Fliederallee	10			9	17
Fliederweg	2			4	19
Fontanestraße	10			9	17
Försterei Kahlenberg	1			9	19
Forststraße	13	15		4	17
Frankfurter Allee	13	15	5	11	17
Franz-Brüning-Straße	13			4	16
Franz-Müller-Straße	3			9	20
Freienwalder Straße	5	14	9	9	19
Freudenberger Straße	8			9	20
Friedhofstraße	6			9	19
Friedrich-Ebert-Straße	6	14	4	4	18
Friedrich-Engels-Straße	4	14	4	4	18
Fritz-Pehlmann-Straße	3			4	17
Fritz-Reuter-Straße	10			9	17
Fritz-Weineck-Straße	13	13	3	4	16
Gartenstraße	12			4	17
Gartenweg	8			9	20
Georg-Friedrich-Hegel-Straße	4	12		4	19
Georg-Herwegh-Straße	6	13	3	4	19
Georgstraße	4	12		4	19
Gerichtsstraße	6			4	18
Gersdorfer Straße	8			9	20
Gertraudenstraße	7			9	19
Geschwister-Scholl-Straße	7			9	19
Goethestraße	6		4	4	18
Grabowstraße	4	14	4	4	19
Grenzstraße	13			4	17
Grenzweg	8			9	20
Große Hufen	8			9	20
Grüner Weg	12			4	17
Grünstraße	7			9	19
Gubener Straße		15		11	17
Gustav-Hirsch-Platz			3	4	16
Gutenbergstraße	8			9	20
Hangweg	8			9	20
Hans-Marchwiza-Straße	13			4	16
Hardenbergstraße	6			4	18
Hausberg	7			9	19
Havellandstraße	13	15		11	17

**Eberswalde  
Straße**

	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 7-tätig	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 14-tätig	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne
Heckelberger Straße	8			9	20
Heckenweg	8			9	20
Heegermühler Schleuse	12			4	17
Heegermühler Straße	3	11	6	4	17
Heidestraße	3		6	4	17
Heideweg	12			4	17
Heimatstraße	2			9	17
Heinrich-Heine-Straße	6			4	19
Heinrich-Hertz-Straße	12		8	9	17
Heinrich-Mann-Straße	10			9	17
Heinrich-Rau-Straße	10			4	16
Hermann-Prochnow-Straße	8			9	20
Hindersinstraße	3			4	17
Hohenfinower Straße	8		5	9	20
Höhenweg	8			9	20
Industriestraße	10			4	16
Interessengem. Barschgrube	11			4	6
Jägerstraße	12			4	16
Jahnstraße	13			4	16
Jenny-Marx-Weg		12		4	19
John-Schehr-Straße	10			9	17
Jüdenstraße	7			9	19
Kantstraße	4	14	9	4	19
Karl-Bach-Straße	8			9	20
Karl-Hahne-Weg	8			9	20
Karl-Klay-Straße		11		4	17
Karl-Liebknecht-Straße	4	14	4	4	18
Karl-Marx-Platz	5	14	4	4	18
Karl-Marx-Ring	13	13		4	16
Karl-Schindhelm-Weg	8			9	20
Kastanienallee	13			4	16
Kastanienweg	2			4	19
Käthe-Kollwitz-Straße	2	12	2	4	19
Käthe-Niederkirchner-Straße	10			4	16
Kiefernweg	2			4	19
Kirchstraße	6			4	18
Kleine Drehnitzstraße	13			4	17
Kleine Hufen	8			9	20
Kleines Berg	12		5	4	17
Kolonie Klein Ahlbeck	2			9	17
Kopernikusring	13	13	3	4	16
Kreuzstraße	7	14	4	9	19
Kruger Straße	8			9	20
Kupferhammer Schleuse	2			9	17
Kupferhammer Weg	2			9	17
Kurt-Göhre-Straße		11	6	4	17
Kurze Straße	2			9	17
Kyritzer Straße		15	10	11	17
Lärchenweg	2	12		4	19
Lausitzer Straße		15	5	11	17
Lehmannshof	12			4	17
Lehnitzseestraße		15		11	17
Leibnizstraße	4	12	2	4	19
Lessingstraße	6			4	19
Leuenberger Wiesen	5			9	5
Lichterfelder Straße	12	11	1	4	17
Lichterfelder Weg	4			4	19

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 8

**Eberswalde  
Straße**

	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 7-tägig	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 14-tägig	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne
Lieper Straße	8			9	20
Ligusterweg	10			9	17
Lindenpark	2		7	4	19
Lindenstraße	10	13		4	16
Ludwig-Sandberg-Straße	5	14	4	4	18
Luisenplatz	3		10	4	17
Mäckersee	10			4	16
Magdalenenstraße	7			9	19
Marie-Curie-Straße	12			9	17
Marienstraße	7	14		9	19
Marienwerderstraße	3			4	17
Marktstraße	12			4	16
Mauerstraße	7		9	9	19
Max-Haftka-Straße	8			9	20
Max-Lull-Straße	8			9	20
Max-Planck-Straße		12	2	4	19
Mertensstraße	5			4	18
Michaelisstraße	6	14	9	4	18
Mozartstraße	13			4	16
Mückestraße	3			4	17
Mühlenstraße	12		5	4	17
Nagelplatz	7			9	19
Nagelstraße östl. Breite Straße	7	12	2	9	19
Nagelstraße westl. Breite Straße	7	12	2	4	19
Nauener Straße	13	15		11	17
Naumannstraße	2			9	17
Nelkenweg	2			4	19
Neue Steinstraße				9	
Neue Straße	2	12	2	4	19
Neuer Platz	10			4	16
Neuwerk Ost	12			4	17
Neuwerkstraße	12	15		4	17
Oderberger Straße	2		7	4	19
Oderbruchstraße		15		11	17
Ostender Höhen	8			9	20
Oststraße	8			9	20
Otto-Hahn-Straße	12	13		9	17
Otto-Nuschke-Straße			6	4	17
Pappelallee	12			4	16
Paul-Bollfraß-Straße	2			9	17
Paul-Radack-Straße	7			9	19
Paul-Trenn-Straße	8			9	20
Pfeilstraße	5	14		4	18
Ph.-Semmelweis-Straße	10			4	16
Platz der Jugend	13	13	3	4	16
Poratzstraße	2	12	2	4	19
Poststraße	13			4	16
Potsdamer Allee	13	15	5	11	17
Prenzlauer Straße		15		11	17
Prignitzer Straße	13		5	11	17
Puschkinstraße	6	14	9	4	18
Querweg	8			9	20
Ragöser Mühle	4			1	19
Ragöser Schleuse	2			4	19
Rathenower Straße			10	11	17
Ratzeburgstraße	6			4	18
Raumerstraße	5			4	18

**Eberswalde  
Straße**

	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 7-tägig	Hausmüll und hausmüll-ähnliche Gewerbeabfälle MGB 1,100 Liter 14-tägig	Gelber Sack	Barnimer Altpapiertonne
Rheinsberger Straße		15	5	11	17
Ringstraße	13	13	3	4	16
Robert-Koch-Straße	4	12	2	4	19
Rosa-Luxemburg-Straße	2	12	2	4	19
Rosenberg	2			4	19
Roseneck	2			4	19
Rosengrund	2			4	19
Rudolf-Breitscheid-Straße	5	14	9	4	18
Rudolf-Virchow-Straße		12		4	19
Ruhlauer Straße	5	14		4	18
Saarstraße	8		5	9	20
Salomon-Goldschmidt-Straße	6		4	4	18
Scheeringer Straße	10			9	17
Schicklerstraße	6	14	4	4	18
Schillerstraße	6		9	4	18
Schleusenstraße	7		5	4	19
Schmidtstraße	13			4	16
Schneidemühlenweg	4	14		4	19
Schneiderstraße/ östl. Breite Straße	7	13	8	9	19
Schneiderstraße/ westl. Breite Straße	6	13	8	4	19
Schönholzer Straße	13	13	3	4	16
Schöpfurter Straße	3	11	6	4	17
Schorfheidestraße	13	15	5	11	17
Schubertstraße	3			9	19
Schulstraße	13	13	3	4	16
Schwappachweg	5		4	4	18
Schweizer Straße	6		4	4	18
Senftenberger Straße		15		11	17
Siedlerweg	10			4	16
Simonstraße	12			4	16
Sommerfelder Straße	8			9	20
Sonnenweg	2			4	19
Spechthausener Straße	13		5	4	17
Spreewaldstraße	13	15		11	17
Stadtsee	4		7	1	19
Stecherschleuser Weg	8			9	20
Steinfurter Straße	3			4	17
Steinstraße	6			4	18
Straße des Friedens		15		4	17
Struwenberger Straße	8			9	20
Talweg	8			9	20
Teerofenweg	12			4	16
Templiner Straße		15		11	17
Teuberstraße	3			4	17
Thomas-Mann-Straße	12			4	16
Töpferstraße	7			9	18
Tornower Straße	3		5	9	20
Tramper Chaussee	7	15		4	18
Triftstraße	3	11		4	17
Tschaikowskistraße	3			9	20
Uckermarkstraße		15	5	11	17
Waldesruh	2			4	19
Waldfrieden	2			4	19
Waldstraße	6		4	9	19
Waldweg	2			4	19
Walter-Kohn-Straße		11		4	19
Walther-Rathenau-Straße	5		4	4	18

**Eberswalde  
Straße**

Hausmüll und hausmüll-  
ähnliche Gewerbeabfälle  
MGB 60 - 240 Liter  
  
Hausmüll und hausmüll-  
ähnliche Gewerbeabfälle  
MGB 1.100 Liter  
7-tägig  
  
Hausmüll und hausmüll-  
ähnliche Gewerbeabfälle  
MGB 1.100 Liter  
14-tägig  
  
Gelber Sack  
  
Barnimer Altpapiertonne

Walzwerkstraße	12			7	17
Wassertorbrücke	2			4	19
Webers Ablage	10	13		4	16
Weinbergstraße	4		4	4	18
Weite Umgebung	4			4	19
Werbelliner Straße	3	11	6	4	17
Werner-Seelenbinder-Straße	5	14		4	18
Werner-von-Siemens-Straße	12			9	17
Westendweg	13			11	17
Wiedemannstraße	3			9	19
Wieseneck	2			4	19
Wiesenstraße	2			9	17
Wildparkstraße		11		4	17
Wilhelm-Conrad-Röntgen-Straße	12		8	9	17
Wilhelm-Matschke-Straße	3			4	17
Wilhelmstraße	4	14	9	4	19
Winkelstraße	12	12		4	17
Wittstocker Straße		15		11	17

**Eberswalde  
Straße**

Hausmüll und hausmüll-  
ähnliche Gewerbeabfälle  
MGB 60 - 240 Liter  
  
Hausmüll und hausmüll-  
ähnliche Gewerbeabfälle  
MGB 1.100 Liter  
7-tägig  
  
Hausmüll und hausmüll-  
ähnliche Gewerbeabfälle  
MGB 1.100 Liter  
14-tägig  
  
Gelber Sack  
  
Barnimer Altpapiertonne

Wolfswinkel	12			4	16
Wolfswinkler Straße	12		5	4	17
Ziegelstraße	2			9	17
Zieglerallee	10			4	16
Zimmerstraße	4		3	4	19
Zum Anger	8			9	20
Zum Grenzfließ	13	15		11	17
Zum Oder-Havel-Kanal	10			9	17
Zum Samithsee	12			4	16
Zum Schwärzensee		15	10	11	17

<b>Sommerfelde</b>	3			9	10
<b>Sommerfelde nur Ausbau</b>	5			9	19

<b>Spechthausen</b>	10			4	5
---------------------	----	--	--	---	---

<b>Tornow</b>	3			9	10
---------------	---	--	--	---	----

**Tourenpläne 2017 – Abfallentsorgung – Stadt Eberswalde**

Landkreis Barnim, Bodenschutzamt

<b>Tourenplan 2017 Hausmüll – MGB 60 - 240</b> (Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>1</b> Montag	02.	13.	06.	<b>18.</b>	08.	19.	10.	21.	11.	02.	13.	04.	<b>1</b> Montag
	23.	-	27.	-	29.	-	31.	-	-	23.	-	<b>23.</b>	
<b>2</b> Dienstag	03.	14.	07.	<b>19.</b>	09.	20.	11.	01.	12.	<b>04.</b>	14.	05.	<b>2</b> Dienstag
	24.	-	28.	-	30.	-	-	22.	-	24.	-	<b>27.</b>	
<b>3</b> Mittwoch	04.	15.	08.	<b>20.</b>	10.	21.	12.	02.	13.	<b>05.</b>	15.	06.	<b>3</b> Mittwoch
	25.	-	29.	-	31.	-	-	23.	-	25.	-	<b>28.</b>	
<b>4</b> Donnerstag	05.	16.	09.	<b>21.</b>	11.	01.	13.	03.	14.	<b>06.</b>	16.	07.	<b>4</b> Donnerstag
	26.	-	30.	-	-	22.	-	24.	-	26.	-	<b>29.</b>	
<b>5</b> Freitag	06.	17.	10.	<b>22.</b>	12.	02.	14.	04.	15.	<b>07.</b>	17.	08.	<b>5</b> Freitag
	27.	-	31.	-	-	23.	-	25.	-	27.	-	<b>30.</b>	
<b>6</b> Montag	09.	20.	13.	03.	15.	<b>06.</b>	17.	07.	18.	09.	20.	11.	<b>6</b> Montag
	30.	-	-	24.	-	26.	-	28.	-	30.	-	-	
<b>7</b> Dienstag	10.	21.	14.	04.	16.	<b>07.</b>	18.	08.	19.	10.	<b>01.</b>	12.	<b>7</b> Dienstag
	31.	-	-	25.	-	27.	-	29.	-	-	21.	-	
<b>8</b> Mittwoch	11.	01.	15.	05.	17.	<b>08.</b>	19.	09.	20.	11.	<b>02.</b>	13.	<b>8</b> Mittwoch
	-	22.	-	26.	-	28.	-	30.	-	-	22.	-	
<b>10</b> Freitag	13.	03.	17.	07.	19.	<b>10.</b>	21.	11.	01.	13.	<b>04.</b>	15.	<b>10</b> Freitag
	-	24.	-	28.	-	30.	-	-	22.	-	24.	-	
<b>11</b> Montag	16.	06.	20.	<b>08.</b>	<b>02.</b>	12.	03.	14.	04.	16.	06.	18.	<b>11</b> Montag
	-	27.	-	-	22.	-	24.	-	25.	-	27.	-	
<b>12</b> Dienstag	17.	07.	21.	<b>10.</b>	<b>03.</b>	13.	04.	15.	05.	17.	07.	19.	<b>12</b> Dienstag
	-	28.	-	-	23.	-	25.	-	26.	-	28.	-	
<b>13</b> Mittwoch	18.	08.	01.	<b>11.</b>	<b>04.</b>	14.	05.	16.	06.	18.	08.	20.	<b>13</b> Mittwoch
	-	-	22.	-	24.	-	26.	-	27.	-	29.	-	

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

<b>Tourenplan 2017 Hausmüll – MGB 1.100; 14-täglich</b> (Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>1</b> Montag	09.	06.	06.	03.	<b>02.</b>	12.	10.	07.	04.	02.	13.	11.	<b>1</b> Montag
	23.	20.	20.	<b>18.</b>	15.	26.	24.	21.	18.	16.	27.	<b>23.</b>	
<b>2</b> Dienstag	10.	07.	07.	04.	<b>03.</b>	13.	11.	08.	05.	<b>04.</b>	<b>01.</b>	12.	<b>2</b> Dienstag
	24.	21.	21.	<b>19.</b>	16.	27.	25.	22.	19.	17.	14.	<b>27.</b>	
<b>3</b> Mittwoch	11.	08.	08.	05.	<b>04.</b>	14.	12.	09.	06.	<b>05.</b>	<b>02.</b>	13.	<b>3</b> Mittwoch
	25.	22.	22.	<b>20.</b>	17.	28.	26.	23.	20.	18.	15.	<b>28.</b>	
<b>4</b> Donnerstag	12.	09.	09.	06.	<b>05.</b>	01.	13.	10.	07.	<b>06.</b>	<b>03.</b>	14.	<b>4</b> Donnerstag
	26.	23.	23.	<b>21.</b>	18.	15.	27.	24.	21.	19.	16.	<b>29.</b>	
<b>5</b> Freitag	13.	10.	10.	07.	<b>06.</b>	02.	14.	11.	08.	<b>07.</b>	<b>04.</b>	01.	<b>5</b> Freitag
	27.	24.	24.	<b>22.</b>	19.	16.	28.	25.	22.	20.	17.	15.	
<b>6</b> Montag	02.	13.	13.	<b>08.</b>	08.	<b>06.</b>	03.	14.	11.	09.	06.	04.	<b>6</b> Montag
	16.	27.	27.	24.	22.	19.	17.	28.	25.	23.	20.	18.	
<b>7</b> Dienstag	03.	14.	14.	<b>10.</b>	09.	<b>07.</b>	04.	01.	12.	10.	07.	05.	<b>7</b> Dienstag
	17.	28.	28.	25.	23.	20.	18.	15.	26.	24.	21.	19.	
<b>8</b> Mittwoch	04.	01.	01.	<b>11.</b>	10.	<b>08.</b>	05.	02.	13.	11.	08.	06.	<b>8</b> Mittwoch
	18.	15.	15.	26.	24.	21.	19.	16.	27.	25.	22.	20.	
<b>9</b> Donnerstag	05.	02.	02.	<b>12.</b>	11.	<b>09.</b>	06.	03.	14.	12.	09.	07.	<b>9</b> Donnerstag
	19.	16.	16.	27.	<b>26.</b>	22.	20.	17.	28.	26.	23.	21.	
<b>10</b> Freitag	06.	03.	03.	<b>13.</b>	12.	<b>10.</b>	07.	04.	01.	13.	10.	08.	<b>10</b> Freitag
	20.	17.	17.	28.	<b>27.</b>	23.	21.	18.	15.	27.	24.	22.	

<b>Tourenplan 2017 Hausmüll – MGB 1.100; 7-täglich</b> (Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>11</b> Montag	02.	06.	06.	03.	<b>02.</b>	<b>06.</b>	03.	07.	04.	02.	06.	04.	<b>11</b> Montag
	09.	13.	13.	<b>08.</b>	08.	12.	10.	14.	11.	09.	13.	11.	
	16.	20.	20.	<b>18.</b>	15.	19.	17.	21.	18.	16.	20.	18.	
	23.	27.	27.	24.	22.	26.	24.	28.	25.	23.	27.	<b>23.</b>	
<b>12</b> Dienstag	03.	07.	07.	04.	<b>03.</b>	<b>07.</b>	04.	01.	05.	<b>04.</b>	<b>01.</b>	05.	<b>12</b> Dienstag
	10.	14.	14.	<b>10.</b>	09.	13.	11.	08.	12.	10.	07.	12.	
	17.	21.	21.	<b>19.</b>	16.	20.	18.	15.	19.	17.	14.	19.	
	24.	28.	28.	25.	23.	27.	25.	22.	26.	24.	21.	<b>27.</b>	
<b>13</b> Mittwoch	04.	01.	01.	05.	<b>04.</b>	<b>08.</b>	05.	02.	06.	<b>05.</b>	<b>02.</b>	06.	<b>13</b> Mittwoch
	11.	08.	08.	<b>11.</b>	10.	14.	12.	09.	13.	11.	08.	13.	
	18.	15.	15.	<b>20.</b>	17.	21.	19.	16.	20.	18.	15.	20.	
	25.	22.	22.	26.	24.	28.	26.	23.	27.	25.	22.	<b>28.</b>	
<b>14</b> Donnerstag	05.	02.	02.	06.	<b>05.</b>	01.	06.	03.	07.	<b>06.</b>	<b>03.</b>	07.	<b>14</b> Donnerstag
	12.	09.	09.	<b>12.</b>	11.	<b>09.</b>	13.	10.	14.	12.	09.	14.	
	19.	16.	16.	<b>21.</b>	18.	15.	20.	17.	21.	19.	16.	21.	
	26.	23.	23.	27.	<b>26.</b>	22.	27.	24.	28.	26.	23.	<b>29.</b>	
<b>15</b> Freitag	06.	03.	03.	07.	<b>06.</b>	02.	07.	04.	01.	<b>07.</b>	<b>04.</b>	01.	<b>15</b> Freitag
	13.	10.	10.	<b>13.</b>	12.	<b>10.</b>	14.	11.	08.	13.	10.	08.	
	20.	17.	17.	<b>22.</b>	19.	16.	21.	18.	15.	20.	17.	15.	
	27.	24.	24.	28.	<b>27.</b>	23.	28.	25.	22.	27.	24.	22.	

<b>Tourenplan 2017 – Gelbe Säcke</b> (Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>1</b> Montag	09.	06.	06.	03.	<b>02.</b>	12.	10.	07.	04.	02.	13.	11.	<b>1</b> Montag
	23.	20.	20.	<b>18.</b>	15.	26.	24.	21.	18.	16.	27.	<b>23.</b>	
<b>4</b> Donnerstag	12.	09.	09.	06.	<b>05.</b>	01.	13.	10.	07.	<b>06.</b>	<b>03.</b>	14.	<b>4</b> Donnerstag
	26.	23.	23.	<b>21.</b>	18.	15.	27.	24.	21.	19.	16.	<b>29.</b>	
<b>7</b> Dienstag	03.	14.	14.	11.	09.	<b>07.</b>	04.	01.	12.	10.	07.	05.	<b>7</b> Dienstag
	17.	28.	28.	25.	23.	20.	18.	15.	26.	24.	21.	19.	
<b>9</b> Donnerstag	05.	02.	02.	13.	11.	<b>09.</b>	06.	03.	14.	12.	09.	07.	<b>9</b> Donnerstag
	19.	16.	16.	27.	<b>26.</b>	22.	20.	17.	28.	26.	23.	21.	
<b>11</b> Donnerstag	05.	02.	02.	06.	<b>05.</b>	01.	06.	03.	07.	<b>06.</b>	<b>03.</b>	07.	<b>11</b> Donnerstag
	12.	09.	09.	13.	11.	<b>09.</b>	13.	10.	14.	12.	09.	14.	
	19.	16.	16.	<b>21.</b>	18.	15.	20.	17.	21.	19.	16.	21.	
	26.	23.	23.	27.	<b>26.</b>	22.	27.	24.	28.	26.	23.	<b>29.</b>	



<b>Tourenplan 2017 – Barnimer Altpapiertonne</b>													
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
<b>5</b> Freitag	20.	17.	17.	<b>13.</b>	12.	<b>10.</b>	07.	04.	01.	27.	24.	22.	<b>5</b> Freitag
	-	-	-	-	-	-	-	-	29.	-	-	-	
<b>6</b> Montag	23.	20.	20.	<b>18.</b>	15.	12.	10.	07.	04.	02.	27.	<b>23.</b>	<b>6</b> Montag
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30.	-	-	
<b>10</b> Freitag	27.	24.	24.	<b>22.</b>	19.	16.	14.	11.	08.	<b>07.</b>	<b>04.</b>	01.	<b>10</b> Freitag
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>30.</b>	
<b>16</b> Montag	09.	06.	06.	03.	<b>02.</b>	26.	24.	21.	18.	16.	13.	11.	<b>16</b> Montag
	-	-	-	-	29.	-	-	-	-	-	-	-	
<b>17</b> Dienstag	10.	07.	07.	04.	<b>03.</b>	27.	25.	22.	19.	17.	14.	12.	<b>17</b> Dienstag
	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	-	-	-	
<b>18</b> Mittwoch	11.	08.	08.	05.	<b>04.</b>	28.	26.	23.	20.	18.	15.	13.	<b>18</b> Mittwoch
	-	-	-	-	31.	-	-	-	-	-	-	-	
<b>19</b> Donnerstag	12.	09.	09.	06.	<b>05.</b>	01.	27.	24.	21.	19.	16.	14.	<b>19</b> Donnerstag
	-	-	-	-	-	29.	-	-	-	-	-	-	
<b>20</b> Freitag	13.	10.	10.	07.	<b>06.</b>	02.	28.	25.	22.	20.	17.	15.	<b>20</b> Freitag
	-	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	-	-	

<b>Tourenplan 2017 – Schadstoffmobil</b>					
	Ortsteil	Standort	Datum	Start	Ende
Stadt Eberswalde	Brdbg-Viertel	Zum Schwärzensee/Brdbg. Allee - Parkplatz	13.10.	10:00	10:30
	Cl.-Zetkin -Siedlung	Beethovenstraße - Containerstellplatz	12.10.	15:15	15:45
	Finow	Altenhofer Straße Ecke Marktstraße	12.10.	16:15	16:45
	Finow	Fritz-Weineck-Straße - oberh. Schuhverkauf LEPI	11.10.	17:15	18:00
	Leibniz-Viertel	A.-v.-Humboldt-Straße - Parkplatz Supermarkt	12.10.	17:15	17:45
	Nordend	Poratzstraße Ecke Neue Straße - Parkplatz	12.10.	10:00	10:30
	Spechthausen	Spechthausener Dorfstraße - Feuerwehr	13.10.	17:30	17:45
	Sommerfelde	An der Rüter 2 - Feuerwehr	17.10.	10:00	10:15
	Stadtmitte	Marienstraße - Parkplatz	11.10.	15:45	16:15
	Tornow	Hinterstraße - Containerstellplatz	17.10.	10:30	11:00
	Westend	Triftstraße 26-30	11.10.	16:30	17:00

<b>Tourenplan 2017 – Elektroschrottabholung</b>													
Abholung erfolgt nur aus privaten Haushaltungen und nur nach telefonischer Anmeldung unter 03334 52620-27! Achtung - Abholung ist kostenpflichtig!													
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
Stadt Eberswalde	05.	09.	09.	06.	05.	09.	06.	03.	07.	06.	09.	07.	

<b>Tourenplan 2017 – Laubsacksammlung</b>													
Abholung erfolgt nur nach telefonischer Anmeldung unter 03334 52620-27! Für die Nutzung der Sammlung sind spezielle Laubsäcke mit Aufdruck „Grünabfallsammlung Landkreis Barnim“ zu erwerben.													
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
OT Spechthausen	-	-	13.	10.	08.	12.	10.	07.	11.	16.	13.	-	
Stadt Eberswalde (ohne Spechthausen)	-	-	17.	18.	12.	16.	14.	11.	15.	20.	17.	-	

**Hinweis zur Weihnachtsbaumsammlung**

Die Entsorgung der Weihnachtsbäume wird durch die kreiseigene Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) durchgeführt. Die konkreten Zeiträume sowie die Standorte, an denen die abgeschmückten Weihnachtsbäume bereitgelegt werden dürfen, werden rechtzeitig in den kommunalen Amtsblättern veröffentlicht.

Bei Fragen zu den Tourenplänen wenden Sie sich bitte an die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) unter Telefon 03334 52620-27 oder an das Bodenschutzamt Telefon 03334 214-1565.

## Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

### Fraktion DIE LINKE

**Fraktionsvorsitzender:**

Jürgen Wolff

**Fraktionsbüro:**Heegermühler Straße 15,  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Jürgen Wolff

**Sprechz.:** Fr 10-12 Uhr

und 14-16 Uhr

nach Vereinbarung

**Telefon:** 03334/236987**Fax:** 03334/22026**E-Mail:** fraktion-eberswalde@  
dielinke-barnim.de[www.dielinke-barnim.de](http://www.dielinke-barnim.de)

### DIE SPD-Fraktion

**Fraktionsvorsitzender:**

Hardy Lux

**Fraktionsbüro:**Karl-Marx-Platz 4,  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Johannes Kraushaar

**Sprechz.:** Mo-Mi 9-17 Uhr,

sowie nach telefon.

Vereinbarung

**Telefon:** 03334/22246**E-Mail:** stadtfraktion@

spd-eberswalde.de

[www.spd-eberswalde.de](http://www.spd-eberswalde.de)[www.spd-finow.de](http://www.spd-finow.de)

### CDU-Fraktion

**Fraktionsvorsitzender:**

Uwe Grohs

**Fraktionsbüro:**Steinstraße 14,  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Manuela Herfurth

**Sprechz.:** Mo 14-17 Uhr,

Di 8-10 Uhr,

Do 8-11 Uhr,

nach Vereinbarung

**Telefon:** 03334/818606**E-Mail:** info@

cdu-eberswalde.de

[www.cdu-eberswalde.de](http://www.cdu-eberswalde.de)

### Bürgerfraktion

**Eberswalde****Fraktionsvorsitzender:**

Götz Herrmann

**Fraktionsbüro:**Eisenbahnstraße 51  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Conrad Morgenroth

**Sprechz.:** Mo 15-18 Uhr,

Mi 9-12 Uhr,

Do 9-12 Uhr,

nach Vereinbarung

**Telefon:** 03334/366152**Funk:** 0178/1572876**E-Mail:** info@buenger-fuer-  
eberswalde.de  
info@buengerfraktion-  
barnim.de[www.buengerfraktion-barnim.de](http://www.buengerfraktion-barnim.de)

### DIE SPD - Fraktion

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, im Rahmen der Haushaltsdebatte diskutierten wir viele Anliegen in unserer Fraktion. So waren beispielsweise die Young Rebels bei uns und stellten ihren Wunsch nach einem erweiterten Skate- und BMX-Park vor. Herr Dr. Schanzenbacher stellte uns Boxenstopp vor. Ein Projekt das Kurse zur Gewaltprävention für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen seit Jahren erfolgreich durchführt und dessen Förderung nun bald ausläuft. Auch der Wunsch nach einem Citymanager für die Stadt Eberswalde, um die Zentren der Stadt zu beleben und zu einer besseren Vernetzung von Stadt, Politik und Einzelhändlern sowie Gastronomen zu erreichen, wurde uns vom Altstadtbummel e.V. vorgetragen. Dazu kommen noch fraktionsinterne Vorschläge, wie beispielsweise Mittel zur Sanierung von öffentlichen Kindergärten oder dem Erwerb von Anteilen der Netzgesellschaft Strom Eberswalde GmbH. Wie Sie sehen, mangelt es wie jedes Jahr nicht an Ideen.

Die Netzgesellschaften führen mich zu dem Ausschuss für Energiewirtschaft. Derzeit wird darüber diskutiert die Ausschüsse neu zu regeln und unter anderem, ob der Ausschuss für Energiewirtschaft (AEW) weiterhin existieren soll. Wir als Fraktion

beantworten diese Frage eindeutig mit Ja! Sicherlich konnten nicht alle Zielsetzungen des Ausschusses erreicht werden, aber gerade deshalb sollten wir jetzt nicht aufgeben. Der AEW kann Teil einer Erfolgsgeschichte werden. Dazu müssen wir nur unseren gemeinsamen Willen im Bereich der Energiepolitik formulieren und den Ausschuss mit den nötigen Kompetenzen versehen. Darüber hinaus haben wir im Oktober eine Anfrage zu Heegermühler Str. (B167) auf Höhe des neugebauten Westendcenters gestellt. Sicherlich sind für viele von uns die Probleme durch die Linksabbiegerspur zum Westendcenter offensichtlich. Nun soll hier auch noch ein Weg für Radfahrer auf die Straße kommen. Wir wollen wissen, ob diese Straßenführung dauerhaft angedacht ist oder ob Veränderungen geplant sind. Da es sich um eine Bundesstraße handelt, haben wir als Stadtverordnete natürlich nur begrenzten Einfluss. Soweit nötig, werden wir aber auf allen Ebenen unserer Partei aktiv werden und unsere Möglichkeiten als etablierte Partei nutzen.

Abschließend möchte ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche und schöne Adventszeit wünschen.

*Hardy Lux, Fraktionsvorsitzender*

### CDU - Fraktion

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger, die Mitglieder der CDU-Stadtfraktion und unsere sachkundigen Einwohner haben am 7. November 2016 eine Fraktionssitzung und am 12. November 2016 eine Klausurtagung zum Entwurf der „Haushaltssatzung 2017/2018“ durchgeführt. Für Informationen und Fragen zum Satzungsentwurf hatte die Fraktion zu ihrer Klausurtagung die zuständige Dezernentin Frau Stibane und den Kämmerer der Stadt Eberswalde Herrn Siebert als Gäste eingeladen. Auf Basis des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung hat die Stadt Eberswalde zum zweiten Mal nach 2013/2014 einen Doppelhaushalt für die Jahre 2017 und 2018 aufgestellt. Die Fraktion hat sich so auf die Diskussionen zum Haushaltsentwurf in den Ausschüssen vorbereiten können. Im Mittelpunkt unserer Diskussionen standen die Ansätze im Ergebnishaushalt mit den Gesamtfehlbeträgen in Höhe von ca. 1,73 Mio. EUR im Jahr 2017 und in Höhe von ca. 1,87 Mio. EUR im Jahr 2018.

Die im Haushaltsentwurf dargestellte Entwicklung der Erträge aus der Gewerbe- und Grundsteuer von ca. 13,3 Mio. EUR pro Jahr sind ein wesentlicher Bestandteil des Haushaltes 2017/2018. Diese hohen Steuererwartungen sind für die Finanzplanung wichtig. Die Zielstellung kann aus Sicht der CDU-Fraktion nur durch eine weitere Stärkung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Stadt Eberswalde und nur durch einen stetigen Dialog mit den regionalen Unternehmen, Gewerbetreibenden und Einzelhändlern auch zukünftig erreicht werden. In unserer Fraktionssitzung am 17. Oktober 2016 hatten wir Einzelhändler aus dem Stadtgebiet als Gäste. Diskutiert wurde die Problematik und Lösungen zur Stärkung des Einzelhandels durch ein organisiertes Citymanagement und auch durch Verbesserung der Parkmöglichkeiten in der Innenstadt.

*Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender*

### Bürgerfraktion Eberswalde

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, in den vergangenen Tagen wurde sehr viel über die neue Fahrradmarkierung auf der Heegermühler Straße diskutiert. In unserer Fraktion gab es dazu sehr viele Gespräche. Klar ist, dass auch wir für ein besseres, sicheres und durchgängiges Radwegenetz in Eberswalde sind. Dennoch dürfen wir den bereits häufig sehr stockenden Straßenverkehr in unserer Stadt nicht einfach so abtun, denn viele Pendler und ältere Bürger sind auf das Auto angewiesen. Der nun neu markierten Schutzstreifen für Radfahrer (Angebotsstreifen) kam ohne jegliche Vorankündigung und die Bürger wurden hier vor vollendete Tatsachen gestellt. Besonders ältere Verkehrsteilnehmer stellt die neue Situation vor große Probleme. Der Verkehr staut sich immer wieder auf und das von der Verwaltung propagierte „versetzte Fahren“ bedeutet leider keinerlei Entlastung. Mit dieser Variante haben wir eine gut funktionierende Verkehrsader, die den Verkehr bisher zügig durch unsere Bandstadt leitete, in ihrer Funktion stark beeinträchtigt. Und wenn man den Straßenverkehr behindert, behindert man auch den ÖPNV. Ein fließender Verkehr erzeugt auch weniger Emissionen als stockender. Die (Über-)Breite des markierten Radweges hinterlässt auch viele Fragezeichen bei Autofahrern. Der Verkehrsraum im Bereich Bahnhofsbrücke bis

zum Kino hätte eine Verbreiterung der Straße möglich gemacht, um allen Verkehrsteilnehmern den benötigten Raum zu geben. Es scheint, als hätte das Landesstraßenamt hier einfach nur die preiswerteste Lösung umgesetzt. PKWs und Radfahrer teilen sich somit nun einen verengten Verkehrsraum. Es muss noch viel klarer artikuliert werden, dass der markierte Bereich „bei Bedarf“ überfahren werden kann, denn dieser ist nicht nur Radfahrern vorbehalten (§39 Abs.3 StVO)! Somit ist auch ein zweispuriger Verkehr „bei Bedarf“ möglich, sofern der markierte Bereich dann gerade nicht von Radfahrern genutzt wird. Zur dieser neuen Situation kommt mit der Einrichtung ein Linksabbiegerspur auf Höhe des Westendcenters auch noch eine zusätzliche Verengung hinzu. Hier fragen wir uns ob es nicht möglich gewesen wäre, gemeinsam mit dem Investor und dem Landesstraßenamt eine bessere Lösung zu finden. Unserer Meinung wäre es sinnvoller gewesen diese Linksabbiegerspur auf dem Mittelstreifen zu realisieren, anstatt den Verkehrsfluss noch mehr zu behindern. Alles in allem ist die aktuelle Lösung in der Heegermühler Straße für uns leider nicht zufriedenstellend.

*Götz Herrmann, Fraktionsvorsitzender*



### FDP - Fraktion

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, mit dem sich langsam auf das Ende zu bewegendem Jahr beginnen in der Stadtverordnetenversammlung die Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2017/18. Unsere Fraktion begrüßt es ausdrücklich, dass mit diesem Haushalt wieder gelungen ist, einen Zweijahreshaushalt in Angriff zu nehmen. Für den kommenden Haushalt ist es für uns von zentraler Bedeutung, dass der Haushaltsausgleich langfristig gesichert ist. Die in den vergangenen Jahren beschlossenen Haushaltssatzungen, die im Ergebnis meist besser vollzogen werden konnten als ihre

vorsichtige Aufstellung einplante, sind für unsere Fraktion ein gutes Vorbild das Ziel eines langfristigen Haushaltsausgleichs zu sichern.

Die Beratung und der Beschluss der Haushaltssatzung sind Kernaufgaben der Stadtverordnetenversammlung – es ist gleichzeitig aber auch die herausragende Verantwortung der Stadtverordneten hier die langfristige Handlungsfähigkeit der Stadt über Wahlperioden hinaus zu sichern!

*Götz Trieloff, Fraktionsvorsitzender*

### Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Tourismus, Finowkanal und Marketing  
Die grundlegende Voraussetzung für die Entwicklung des Wassertourismus in unserer Region stellt der verlässliche Betrieb der Schleusen am Finowkanal dar. Deshalb fasste die Stadtverordnetenversammlung im Oktober den Beschluss, Gelder zur Finanzierung des Schleusenregimes in den Stadthaushalt für 2017/2018 einzustellen. Der bisher erreichte „Status Quo“ für den Kanal bleibt somit zunächst erhalten. Leider schließt die getroffene Verwaltungsvereinbarung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde auch weiterhin das Engagement von Ehrenamtlichen als Schleusenwärter aus. Um Touristen für das Finowtal zu begeistern, muss aber mehr getan werden. Neben einer gehörigen Portion Mut zur Übernahme

des Kanals, die mit Sicherheit auch finanzielle Risiken beinhaltet, stellt vor allem der Aufbau von touristischen Angeboten und Netzwerken die größte Herausforderung für die nächsten Jahre dar. Folglich sind die Erwartungen an das Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus groß.

Im Rahmen der anstehenden Haushaltsdiskussion werden wir daher die Frage diskutieren, ob die personelle Kapazität des Amtes ausreicht, um der ambitionierten Zielstellung, den Finowkanal zu erhalten und zum Motor der Tourismusbranche unserer Region zu entwickeln, gerecht zu werden.

*Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende*

### Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, unsere Fraktion war auch 2016 in allen Einwohnerversammlungen präsent. Die Saison endete am 25. Oktober mit einem Bürgerdialog im Brandenburgischen Viertel. In der Aula der Grundschule „Schwäzeseesee“ wurde erstmals ein neues Format probiert. Ein Workshop an vier Bürgertischen. Thema: Die Fortschreibung des Stadtteilentwicklungskonzeptes für den sozialen Brennpunkt Brandenburgisches Viertel innerhalb der Stadt Eberswalde. Sowohl Einwohner als auch Stadtverordnete und Vertreter der Wohnungsunternehmen waren zahlreich erschienen. Schulleiterin Anke Billing als faktische Gastgeberin steuerte inspirierende und zukunftsorientierte Beiträge bei. Kommunale Dauerbrenner bleiben das Einkaufszentrum „Heidewald“, der Potsdamer Platz und die Investruine „Specht“. Hinzu kommt das Bemühen zur Begleitung und Integration der im Viertel wohnenden Geflüchteten, insbesondere der Kinder im Schul- und Vorschulalter. Die sanierte Grundschule erweist sich schon jetzt als zu klein.

Ein neues Herangehen zeigt sich in Sachen Wohnungsleerstand. Die Zeit der Komplettabrisse ist vorbei. Als Ziel benannt sind bedarfsgerechte Wohnungen hinsichtlich Größe, altersgerechter Ausstattung, Energieeffizienz und Barrierefreiheit sowie einer sozial ausgewogenen Bevölkerungsstruktur. Sollte sich dies tatsächlich im künftigen Stadtteilentwicklungskonzept wiederfinden, wird unsere Fraktion zu den Unterstützern gehören.

Ein herzlichen Dankeschön gilt allen EinwohnerInnen in den Eberswalder Orts- und Stadtteilen die erneut die Chance genutzt haben mit der Verwaltungsleitung und punktuell mit der Stadtpolitik direkt in den bürgerbeteiligten Disput zu treten. Wir wünschen uns, dass die Erfahrungen aus dem Bürgerdialog im Brandenburgischen Viertel künftig auch in den Einwohnerversammlungen der anderen Orts- und Stadtteile kreative Nachahmung finden werden.

*Carsten Zinn, Fraktionsvorsitzender*

#### FDP-Fraktion

**Fraktionsvorsitzender:**  
Götz Trieloff  
**Fraktionsbüro:**  
Paul-Radack Straße 1  
16225 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Götz Trieloff  
**Sprechzeiten:**  
nach Vereinbarung  
**Fax:** 03334/29411  
**Funk:** 01520/8957217  
**E-Mail:** Goetz.Trieloff@FDP-Eberswalde.de  
[www.fdp-eberswalde.de](http://www.fdp-eberswalde.de)

#### Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

**Fraktionsvorsitzender:**  
Karen Oehler  
**Fraktionsbüro:**  
Friedrich-Ebert-Str. 2,  
16225 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Thorsten Kleinteich  
**Sprechz.:** Mo-Do 10-16 Uhr  
**Telefon:** 03334/384074  
**Fax:** 03334/384073  
**E-Mail:** kv.barnim@gruene.de  
[www.gruene-barnim.de](http://www.gruene-barnim.de)

#### Fraktion Alternatives Wählerbündnis Eberswalde

**Fraktionsvorsitzender:**  
Carsten Zinn  
**vorläufige Fraktionsadresse:**  
Frankfurter Allee 57,  
16227 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Carsten Zinn  
**Sprechz.:** nach Vereinbarung  
**Telefon:** 03334/354268  
**Funk:** 0170/2029881  
**E-Mail:** kommunal@gmx.de

### Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

**Ortsteil Sommerfelde – Werner Jorde**  
Gemeindehaus Alte Schule,  
An der Rüster 2  
Jeden 1. Montag,  
16-17 Uhr,  
Telefon: 03334/212719  
(außerhalb der Sprechzeiten unter Telefon: 03334/24697)

**Ortsteil Spechthausen – Matthias Stiebe**  
Gemeindezentrum,  
Spechthausen 39  
Jeden 1. Montag,  
18-19 Uhr,  
Telefon: 0173/3836884

**Ortsteil Tornow – Michael Mussong**  
Gemeindehaus,  
Dorfstraße 25  
Jeden 1. Montag,  
18-19 Uhr,  
Telefon: 0157/52098204

### Termine Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende Dezember 2016

- Stadtverordnetenversammlung: **24. November, 15. Dezember, 18.00 Uhr**
- Rechnungsprüfungsausschuss: **16. November, 18.15 Uhr**
- Hauptausschuss: **17. November, 8. Dezember, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration: **29. November, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen: **1. Dezember, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt: **6. Dezember, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport: **7. Dezember, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Energiewirtschaft: **13. Dezember, 18.15 Uhr**

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de) unter der Rubrik „Stadtpolitik“.

Für die Stadtverordnetenversammlung und den Hauptausschuss werden sie außerdem im „Der Blitz“ veröffentlicht.

Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64 511.

## Anmeldung zum Eberswalder Berufemarkt jetzt möglich

Das Oberstufenzentrum II Barnim und die Agentur für Arbeit Eberswalde laden am Sonnabend, dem 21. Januar 2017, zum nächsten Eberswalder Berufemarkt ein. Beide Veranstalter und der Schirmherr, der Eberswalder Bürgermeister Friedhelm Boginski, ermuntern Aussteller, sich jetzt schon für den Berufemarkt anzumelden. Eine Anmeldung kann unter [www.osz2.barnim.de](http://www.osz2.barnim.de) erfolgen. Mehr als 70 Betriebe und Institutionen, überwiegend aus den Landkreisen Barnim und Uckermark, hatten sich am vergangenen Eberswalder Berufemarkt im Januar 2016 beteiligt. Die Veranstalter hoffen nun auf eine ähnlich gute Resonanz für die 21. Auflage der regionalen Ausbildungsbörse.

„Für die Unternehmen der Region ist der Eberswalder Berufemarkt eine hervorragende Möglichkeit, mit künftigen Schulabgängern persönlich ins Gespräch zu kommen und sich als attraktive Ausbildungsbetriebe zu präsentieren. Bei Firmenbesuchen höre ich von den Unternehmern immer wieder, dass sie Fachkräfte suchen. Ich kann nur empfehlen, die ersten wichtigen Kontakte zu den künftigen Nachwuchskräften schon beim Eberswalder Berufemarkt zu knüpfen. Viele langjährige Aussteller haben damit bereits gute Erfahrungen gemacht“, erklärt Friedhelm Boginski, der als Schulleiter der Goethe-Schule den Eberswalder Berufemarkt aus der Taufe gehoben hat.

„Die Berufswahl ist eine der wichtigsten Entscheidungen und der Berufemarkt bietet die Möglichkeit, viele regionale Ausbildungsmöglichkeiten kennen zu lernen und sich zudem einen Überblick zu den insgesamt mehr als 300 Ausbildungsberufen zu verschaffen“, wirbt Petra Röhliger-Hissnauer, Leiterin der Arbeitsagentur Eberswalde, für die erste große Ausbildungsmesse 2017 in der Region Barnim-Uckermark. „Wir hoffen, dass wieder viele regionale Betriebe dabei sind und es ihnen gelingt, die Jugendlichen für die verschiedensten Berufe zu begeistern.“ Evelyn Brotmann hat am OSZ II Barnim den Hut auf in Sachen Berufemarkt und informiert: „Wir freuen uns



Die Stadt Eberswalde ist wie jedes Jahr beim Berufemarkt vertreten (Archiv-Bild 2015).

auch über Unternehmen aus angrenzenden Kreisen und aus Berlin. Die Messebesucher selbst kommen aus dem Barnim, aus der Uckermark und aus Märkisch-Oderland.

Rund 1.000 waren es im Januar 2016.“ Weitere Informationen und Anmeldung für Aussteller: [www.osz2.barnim.de](http://www.osz2.barnim.de) oder unter Telefon: 03334/374666.

## Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Eberswalde im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio startet am 24. November 2016 eine neue Vorlesereihe unter dem Titel „Bilderbuchkino“. Mit dem Bilderbuchkino können Bilderbücher von vielen Kindern zusammen entdeckt und die Bilder beim Vorlesen auf einer Leinwand gesehen werden. Die neue Vorlesereihe dient der Leseförderung und weckt Lust auf Bücher. Der Eintritt ist frei.

Die Stadtbibliothek lädt alle kleinen Bücherwürmer an folgenden Nachmittagen ein:

**Do, 24.11.2016,**

16.00–16.30 Uhr: „Oskar und der sehr hungrige Drache“  
16.30–17.00 Uhr: „Carlo und Kasimir“

**Fr, 09.12.2016,**

16.00–16.30 Uhr: „Der Pupsprinz“  
16.30–17.00 Uhr: „Lieselotte im Schnee“

**Mo, 19.12.2016,**

16.00–16.30 Uhr: „Wie weihnachtet man?“  
16.30–17.00 Uhr: „Jan und Julia feiern Weihnachten“



Die Stadtbibliothek lädt Kinder zur neuen Vorlesereihe ein.

## Abschluss des Konversionsommers 2016



Die Organisatoren der Abschlussveranstaltung des Konversionsommers 2016 im Gespräch.

Eberswalde präsentierte sich am 3. November 2016 als Gastgeber der Abschlussveranstaltung des Konversionsommers in diesem Jahr. „Ich freue mich, dass Sie mit dieser Veranstaltung den Sommer noch einmal nach Eberswalde bringen“, begrüßte Eberswaldes Bürgermeister Friedhelm Boginski die Besucher der Fachveranstaltung und stellte ihnen anschließend die Stadt vor, die 1990 eine Stadt ohne Gesicht war und sich seitdem zu einer modernen, attraktiven und offenen Stadt gewandelt hat. Seit 19 Jahren lädt das Forum für Konversion und Stadtentwicklung im Land Brandenburg (FOKUS) zu dieser Veranstaltung ein, in diesem Jahr unter

dem Thema „Konversion hilft weiter“. Eberswaldes Baudezernentin und FOKUS-Mitbegründerin Anne Fellner sprach zur Rolle der Konversion in der Stadtentwicklung Eberswaldes. „Die Geschichte der Konversion begann 1990 mit einem Aufkleber ‚Eberswalde ohne Armee‘. Die Stadt stand nach Abzug des russischen Militärs vor großen Herausforderungen, denn 18 Prozent der Stadt waren militärisch genutzt“, so Anne Fellner. Heute kann Eberswalde viele erfolgreiche Konversionsprojekte blicken, dazu gehören Südend, das Martin-Gropius-Krankenhaus, der Binnenhafen oder das Westendcenter. Zu den Gästen der Abschlussveranstaltung gehörte auch

Brandenburgs Wirtschaftsstaatssekretär Hendrik Fischer. Er bescheinigte nicht nur Eberswalde eine tolle Entwicklung. „Die Konversion in Brandenburg ist eine Erfolgsgeschichte. Die Mühen haben sich gelohnt. Nur noch wenige der rund 100.000 Hektar einstiger Militärflächen, die das Land Brandenburg vom Bund übernahm, sind ungenutzt. Die Umwandlung dieser Areale in zivile Flächen hat dazu beigetragen, die Zukunftsfähigkeiten von Städten und Regionen zu stärken“, so Hendrik Fischer. „Vor 20 Jahren entstand die Idee zu diesem Netzwerk. Heute haben die Bürger wieder Beziehungen zu einst für sie verbotene Flächen“, so Eberswaldes Baudezernentin.

## Viele Helfer bei Bock auf Zoo

Zahlreiche Helfer waren am 5. November 2016 mit dabei, als es bereits zum 17. Mal hieß Bock auf Zoo. Diesmal wurde bei dem Einsatz der Zoo winterfest gemacht. Vor allem beim Laubrechen waren viele helfende Hände

gefragt, die mit Zahlreiche Helfer waren am 5. November 2016 mit dabei, als es bereits zum 17. Mal hieß Bock auf Zoo. Diesmal wurde bei dem Einsatz der Zoo winterfest gemacht. Vor allem beim Laubrechen waren viele helfende

Hände gefragt, die mit Rechen, Besen und Schaufeln dem Herbst zu Leibe rückten. Letztendlich füllte das ganze zusammengetragene Laub von den Wegen und Anlagen des Zoos fünf Lkw-Fuhren. Alle Zoobäume zusammen werfen jedes Jahr sage und schreibe 150 Lkw-Fuhren Blätter ab. Beim diesjährigen herbstlichen Arbeitseinsatz, an dem sich mehr als 150 Helfer beteiligten, wurden auch 16 Tonnen Granitplitz, Kies und Muttererde verteilt. Jörg Thiem vom Rotary Club, Frank Gesch vom Lions Club, Bürgermeister Friedhelm Boginski und Zoodirektor Dr. Bernd Hensch pflanzten im Wisentgehege gemeinsam eine Blutbuche. Auf alle Helfer wartete am Ende des großen Arbeitseinsatzes 70 Liter Kartoffelsuppe. Außerdem hatte der Zoo ausreichend Würstchen und Schmalzstullen zur Stärkung bereitgestellt.



Fleißig Helfer rechen das Laub in den Tiergehegen zusammen.

Anzeige

# RAUM FÜR IDEEN.

Wenn es darum geht, gute Werbung für Sie zu machen, werden wir erfinderisch. Spielerisch einfache Lösungen, schnelle Umsetzung, kurze Wege. **agreement** macht das Amtsblatt Eberswalde und noch viel mehr. Gerne auch für Sie!

t: +49 30 97 1012-12  
ideen@agreement-berlin.de  
www.agreement-berlin.de

Anzeige

## 7.713 wärmende Mützen für Straßenkinder in Indien

Dicht gedrängt saßen auch diesmal wieder die Strickladys aus nah und fern im DRK-Zentrum in der Rathauspassage in Eberswalde und harrten voller Spannung auf die Auszählung ihrer mitgebrachten Mützen. Frohgelaunt wurden sie alle von unseren Frauen des Nähcafés begrüßt. Immer bunter und vielfältiger wurden die Modelle in den Jahren, sehr zur Freude der Straßenkinder in Indien, denn jede Mütze wärmt über viele Monate im Jahr ihre Köpfe. Weich, flauschig, mit und ohne Bommel, in jeder Mütze finden sich die guten Wünsche und das

Mitgefühl der Frauen wieder. Längst sind alle Wollreserven in den eigenen Haushalten und der Verwandtschaft aufgebraucht, aber die Idee, den Straßenkindern zu helfen, das Strahlen in den Augen zu sehen, öffnet den eigenen Geldbeutel für diesen guten Zweck. Unser Traum ist es, dass diese Idee auch andere Menschen im Landesverband berührt und sie sich an unserer Aktion beteiligen. Es gibt noch viele Kinder und Familien in Indien, die unserer Unterstützung bedürfen. Bereits seit 2012 läuft unsere Mützenstrickaktion. Von Jahr zu Jahr beteiligten

sich immer mehr Begeisterte an der Aktion und in unserem fünften Jahr sind wir auf stolze 7.713 Mützen gekommen. Unglaublich, aber wahr und bei vielen Frauen liegt die Nadel nicht still, ob im Wartezimmer beim Arzt, in der gemütlichen Runde unter Freundinnen, selbst beim Sonnenbaden am Unteruckersee in Prenzlau. Einen Wermutstropfen gab es bei all der Freude über die erreichte Anzahl aber doch. Unsere Bamberger Freunde um Alexandra Schmitz vom Freundeskreis Welthilfe, Initiatoren und Überbringer der Mützen an die Kinder und

deren Familien im Norden Indiens, hatten leider 70 km vor Eberswalde einen Motorschaden an ihrem Transporter und konnten an diesem Tag die Mützen nicht in Empfang nehmen. Wir haben sie sicher eingelagert und werden sie am 11. Januar 2017 an die Bamberger übergeben. Wenn auch etwas verspätet, werden sie dann dennoch auf dem schnellsten Weg ihre Reise antreten. Das Projekt läuft auch 2017 weiter. Also an alle Strickladys: „Legen Sie das Strickzeug nicht zu weit weg. Über jede Verstärkung sind wir dankbar.“



**Deutsches Rotes Kreuz**  
Aus Liebe zum Menschen.

**Sie brauchen uns? Wir sind für Sie da!**

- ✦ Häusliche Krankenpflege
- ✦ Katastrophenschutz
- ✦ Beratungsstelle für Demenzerkrankte
- ✦ Wasserwacht
- ✦ Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
- ✦ Erste Hilfe Ausbildung
- ✦ Service Wohnen
- ✦ Kleiderstube für jedermann
- ✦ Begegnungsstätte
- ✦ Insolvenzberatung

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.  
Bereichsgeschäftsstelle  
Rathauspassage, 16225 Eberswalde  
Breite Straße 40  
Telefon: 03334 381989

DRK Betreuungszentrum  
Potsdamer Allee 44, 16227 Eberswalde  
Telefon: 03334 381989



Kontakt

Weitere Infos zur Mützenaktion erhalten Sie bei **Frau Kerstin Felletschin** in Eberswalde, Telefon: 03334/382962.

# WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

betreuen – vermieten – bauen – verwalten  
[www.whg-ebw.de](http://www.whg-ebw.de)

## Sie erwarten Besuch?

Wir bieten Ihnen genügend Platz für Ihre Gäste in unseren schönen komfortablen Gästewohnungen.

Informationen und Buchung sind in der WHG Geschäftsstelle, Breite Straße 58, möglich.

### Servicezeiten

Montag und Mittwoch	10.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

### Kontakt

Telefon: 03334/302 184  
 Email: [gast@whg-ebw.de](mailto:gast@whg-ebw.de)



Frau Folgmann



Frau Tóth



## CLUB-CARD-PARTNER:

Gültig von 01/2016 - 12 /2016

3%

Schlüsseldienst Bamim \* Schicklerstr. 1, 16225 Eberswalde  
 TPS Umzüge \* Eisenbahnstr. 76, 16225 Eberswalde  
 Forst-Apotheke \* Friedrich-Ebert-Str. 27a, 16225 Eberswalde  
 (nur für nicht verschreibungspflichtige Artikel)

5%

Juwelier Elling \* Steinstr. 14, 16225 Eberswalde  
 Autohaus Schley GmbH \* Bergerstr. 104, 16225 Eberswalde  
 (5% auf Werkstattrechnungen, bis 20% auf Neuwagen)  
 OPTIC ORTEL Hörsysteme \* Altenhofer Str. 80, 16227 Eberswalde  
 (5% auf Hörgerätenueversorgungen, 15% auf alle Brillenfassungen und Sonnenbrillen, ausgenommen Sonder- bzw. Aktionsangebote)  
 Berger Optik \* Schicklerstr. 12, 16225 Eberswalde (auf Hörgeräteversorgung)  
 Autohaus Knaack \* Finowfurt, Magistrale 5, 16244 Schorfheide  
 (5% auf Werkstatteleistungen, 10% auf Neuwagenkauf)  
 OBI GmbH & Co. Deutschland KG \* Filiale Finowfurt, An der B 167, 16244 Finowfurt

6%

„Küchenidee“ Elberling und Teichmann \* Breite Str. 25, 16225 Eberswalde  
 (auf den Hauspreis)  
 Raum-Art Horstmann \* Friedrich-Ebert-Str. 2, 16225 Eberswalde

10%

INNOVA Bestkauf \* Kreuzstr. 25, 16225 Eberswalde  
 (außer mit \* gekennzeichnete Waren sowie Reisen, PC und Telekomgeräte)  
 Berger Optik \* Schicklerstr. 12, 16225 Eberswalde  
 (ausgenommen Aktions- bzw. Angebotsware)  
 Papiertiger Bürofachmarkt \* Filialen Eisenbahnstr. 23 und Friedrich-Ebert-Str. 27a, 16225 Eberswalde  
 INJOY International Sports- & Wellnessclubs \* Schleusenstr. 23, 16225 Eberswalde (bei Buchung eines neuen Abo's  
 – Neueinsteiger ein Gratismonat bei Abschluss eines neuen Mietvertrages)  
 Fitness-Company \* Eberswalder Str. 131, 16227 Eberswalde (bei Buchung eines neuen Abo's – Neueinsteiger + ein Gratismonat bei Abschluss eines Abo's)

15%

OPTIC ORTEL Hörsysteme\* An der Friedensbrücke 23, 16225 Eberswalde (auf alle Brillenfassungen und Sonnenbrillen, ausgenommen Sonder- und Aktionsangebote)  
 Augenoptik Fischer \* Dorfstr. 2, 16227 Eberswalde (auf alle Brillenfassungen)

20%

Fit & Fun Sport- und Gesundheitspark Eberswalde \* H.- u. H.-Coppi-Str. 1e, 16227 Eberswalde (alle sportlichen Aktivitäten wie Bowling, Tischtennis, Squash, Badminton und Kegeln / Montag bis Sonntag bis 16 Uhr)

## CLUB-CARD



hier wohn' ich gern...  
**2016**

**WHG-HAVARIE-NUMMER**

**☎ 03334 25 270**

Mo-Fr ab 15 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Ihr heißer Draht zur Wohnung bei der WHG

**☎ 03334 30 20**

**✉ info@whg-ebw.de**

**Unsere Wohnungsangebote für Sie**

**Alexander-von-Humboldt-Str. 7, 16225 Eberswalde  
Wohnungsnummer: 1234.0015**

**Zahlen und Fakten**

Zimmer: 3  
Wohnfläche: 60,09 m<sup>2</sup>  
Lage: 4. Etage links  
Baujahr: 1970  
Heizungsart: Fernwärme

**Vermietung ab: sofort**

**Preise**

Netto-Kaltmiete: 360,00 €  
Betriebskostenvorausz.: 79,00 €  
Heizkostenvorausz.: 76,00 €

**Gesamtmiete: 515,00 €**

Mietkaution: 1.080,00 €

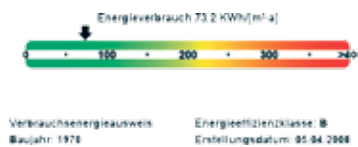
**Ausstattung**

- großes und helles Wohnzimmer
- Balkon mit Blick auf den Innenhof
- Bad ist mit Fenster
- Badewanne
- Küche mit Fenster
- zur Wohnung gehört ein Keller



**Ansprechpartner**

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH  
Breite Straße 58  
16225 Eberswalde  
**Oliver Lange**  
Tel.: 03334 30 22 54  
Fax: 03334 30 22 62  
lange@whg-ebw.de



**Blumenwerderstraße 1a, 16225 Eberswalde  
Wohnungsnummer: 1394.0016**

**Zahlen und Fakten**

Zimmer: 2  
Wohnfläche: 49,35 m<sup>2</sup>  
Lage: 4. Etage Mitte  
Baujahr: 1959  
Heizungsart: Gas-Zentralheizung

**Vermietung ab: sofort**

**Preise**

Netto-Kaltmiete: 299,00 €  
Betriebskostenvorausz.: 80,00 €  
Heizkostenvorausz.: 61,00 €

**Gesamtmiete: 440,00 €**

Mietkaution: 897,00 €

**Ausstattung**

- innenliegende Dusche
- kleine Küche
- Wohnung ist mit PVC Belag ausgestattet und gemalert
- Dusche
- Kabelanschluss
- Küche mit Fenster
- Schallisolierte Fenster
- zentrale Lage



**Ansprechpartner**

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH  
Breite Straße 58  
16225 Eberswalde  
**Yvonne Grabert**  
Tel.: 03334 30 22 56  
Fax: 03334 30 22 62  
grabert@whg-ebw.de



**Schillerstraße 20, 16225 Eberswalde  
Wohnungsnummer: 0905.0003**

**Zahlen und Fakten**

Zimmer: 2  
Wohnfläche: 55,73 m<sup>2</sup>  
Lage: 2. Etage links  
Baujahr: 1904  
Heizungsart: Gas-Zentralheizung

**Vermietung ab: sofort**

**Preise**

Netto-Kaltmiete: 340,00 €  
Betriebskostenvorausz.: 61,00 €  
Heizkostenvorausz.: 67,00 €

**Gesamtmiete: 468,00 €**

Mietkaution: 1.020,00 €

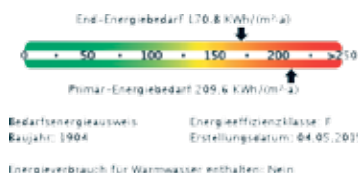
**Ausstattung**

- Bad mit Fenster
- Kabelanschluss
- Küche mit Fenster
- Spülmaschinenanschluss
- Telefonanbieter frei wählbar
- Waschmaschinenanschluss



**Ansprechpartner**

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH  
Breite Straße 58  
16225 Eberswalde  
**Gisela Brykczynski**  
Tel.: 03334 30 22 60  
Fax: 03334 30 22 62  
brykczynski@whg-ebw.de



**Zimmerstraße 19, 16225 Eberswalde  
Wohnungsnummer: 1136.0005**

**Zahlen und Fakten**

Zimmer: 2  
Wohnfläche: 49,60 m<sup>2</sup>  
Lage: 3. Etage links  
Baujahr: 1902  
Heizungsart: Gas-Zentralheizung

**Vermietung ab: sofort**

**Preise**

Netto-Kaltmiete: 322,40 €  
Betriebskostenvorausz.: 60,00 €  
Heizkostenvorausz.: 50,60 €

**Gesamtmiete: 433,00 €**

Mietkaution: 967,20 €

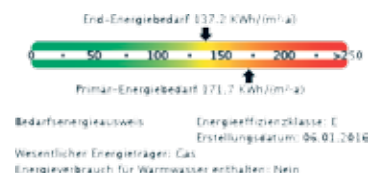
**Ausstattung**

- Abstellraum in der Wohnung
- Dusche
- Kabelanschluss
- Küche mit Fenster
- Spülmaschinenanschluss
- Telefonanbieter frei wählbar
- Waschmaschinenanschluss
- moderne, schallisolierte Fenster



**Ansprechpartner**

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH  
Breite Straße 58  
16225 Eberswalde  
**Mandy Gerner**  
Tel.: 03334 30 22 57  
Fax: 03334 30 22 62  
gerner@whg-ebw.de



**Informationen und Anzeigen**  
 agreement werbeagentur GmbH  
 Marcus Blanke  
 blanke@agreement-berlin.de  
 Tel. 030 97101212  
 www.agreement-berlin.de

**Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie**

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, Ihre Gesundheit oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach! Wir beraten Sie gerne.

**Kundendienstbüro**  
**Manuela Knoll**  
 Versicherungsfachfrau  
 Tel. 03334 235967  
 Fax 03334 526067  
 manuela.knoll@HUKvm.de  
 www.HUK.de/vm/Manuela.Knoll  
 Eisenbahnstr. 32  
 16225 Eberswalde

**Vertrauensleute**  
**Werner Skiebe**  
 Tel. 03334 282661  
 Mobil 0172 3143049  
 werner.skiebe@HUKvm.de  
 Freudenberger Str. 3  
 16225 Eberswalde

**Norbert Daß**  
 Tel. 03334 2994867  
 norbert.dass@HUKvm.de  
 Kleine Hufen 18, 16225 Eberswalde



**DEUFRAINS**  
 BESTATTUNGSHAUS  
 FAMILIENUNTERNEHMEN  
*Individuelle, einfühlsame Beratung & Begleitung*  
 ☎ 03334 - 22 641  
 Eberswalde - Ratzeburgstraße 12  
 ☎ 033361- 64 123  
 Joachimsthal - Schönebecker Straße 29  
 Tag & Nacht dienstbereit  
 www.deufrains.de

**Sie haben die Familie, wir haben die passende Wohnung**

Angebote und mehr Infos unter:  
**www.wbg-eberswalde-finow.de**  
**Tel.: 03334 30 40**

**Räumlichkeiten im Bürgerbildungszentrum ab sofort zu vermieten**

**Ab sofort**

Für besondere Anlässe vermietet die Stadt Eberswalde im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio den Gasträum und die Küche des Cafés sowie den Beratungsraum und den Saal. Die Vermietung erfolgt nach vorheriger Anmeldung. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 03334/64393 oder per E-Mail unter [bbz-hauskoordination@eberswalde.de](mailto:bbz-hauskoordination@eberswalde.de).

**Info Akademie 2. Lebenshälfte**

**PC & Onlinekompetenz 50+**  
 • PC – Aufbaukurs Windows 10, 8.11.-6.12.2016  
**Sprachen für Beruf, Reisen und Kommunikation**  
 • Englisch Aufbaukurs A1 Modul 1, 8.11.-16.12.2016  
 • Englisch Konversation, 9.11.-14.12.2016  
 • Englisch Refresher, 9.11.-14.12.2016  
**Geistig und körperlich aktiv älter werden**  
 • Bewegungstherapie Seniorentanz, 7.12.2016  
 • Einführung in die Techniken des Yoga, 7.11.-5.12.2016  
 • Einführung in die Techniken des Qi gong, 16.11.-14.12.2016  
 • Einführung in die Techniken Klangschalentherapie, 9.11.-07.12.2016  
**Wissen leicht gemacht – Vorträge und Führungen**  
 • PC Stammtisch-Fragestunde, 11.11./9.12.2016  
 • Leserattencafé, 27.10.2016  
 • Kraftfahrerstammtisch, 15.11./6.12/13.12.2016  
**Erlernen von kreativen Techniken**  
 • Einführung in die Grundtechniken der Malerei, 24.11.2016  
 • Einführung in die Techniken mit Naturmaterialien – Advent, 24.11.2016  
**Macht Spaß mit Anderen**  
 • Liedgut bewahren – Singen in der Akademie, 10.11.2016, 8.12.2016  
**Akademie auf Tour Bildungsexkursion**  
 • Exkursion nach Marienwerder – eine weihnachtliche Tour mit Dorfgeschichte, 6.12.2016  
 Anmeldung und Infos: Akademie 2. Lebenshälfte, Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334/237520, Herr Fengler, aka-nord@lebenshaelfte.de, www.akademie2.lebenshaelfte.de

**Führerscheinproblem???**

**Verkehrspsychologische Praxis**  
**Helmuth Thielebeule & Partner**  
 Diplom-Psychologen und Verkehrspsychologen

Eberswalde 03334/28 44 11, Berlin 030/39 87 55 55  
[www.Verkehrspsychologie.de](http://www.Verkehrspsychologie.de)

**Sachverständigenbüro Ehlers**  
**Immobilienbewertung**  
 Dipl. Ing. Ron Ehlers  
 unbebaute Grundstücke • EFH/ZFH/MFH  
 Gewerbegrundstücke • Energieausweise

Kopernikusring 32  
 16227 Eberswalde  
 Tel./Fax: 03334/38 52 05  
 Mobil: 0162/9 18 63 63

Voraussichtlicher nächster Erscheinungstermin: **21. Dezember 2016**

**AWO Arbeiterwohlfahrt**  
 Stadtverband Eberswalde, Haus- und Grundstücksverwaltungs GmbH  
 Frankfurter Allee 24, 16227 Eberswalde

**Unverbindliche Wohnungsangebote**

<b>4-Zimmer-Wohnung</b>	<b>1-Zimmer-Wohnung</b>
<b>Straße</b> Frankfurter Allee 45, 16227 Eberswalde	<b>Straße</b> Frankfurter Allee 53, 16227 Eberswalde
<b>Etage</b> 5. OG/rechts	<b>Etage</b> 1. OG/mitte
<b>Wohnfläche</b> 68,40 m <sup>2</sup>	<b>Wohnfläche</b> 28,34 m <sup>2</sup>
<b>Kaltmiete</b> 342,00 € (zzgl. EBK: 10,00 € = 352,00 €)	<b>Kaltmiete</b> 144,82 €
<b>zzgl. Betriebskosten</b> 171,00 €	<b>zzgl. Betriebskosten</b> 70,85 €
<b>Kautions</b> 1.026,00 €	<b>Kautions</b> 434,46 €
<b>bezugsfertig</b> 01.11.2016	<b>bezugsfertig</b> 01.12.2016
<b>Wärmeversorgung</b> Fernwärme	<b>Wärmeversorgung</b> Fernwärme
<b>Energieausweis</b> Verbrauchskennwert 71 kWh/(m <sup>2</sup> •a)	<b>Energieausweis</b> Verbrauchskennwert 71 kWh/(m <sup>2</sup> •a)
<b>Baujahr</b> 1982	<b>Baujahr</b> 1982
<b>Ausstattung</b> gemalert, Balkon, EBK, Aufzug	<b>Ausstattung</b> gemalert, Aufzug

Melden Sie sich doch einfach bei uns. Wir werden Sie ausführlich beraten.  
**Unsere Ansprechpartner:** Herr Schmidt, Frau Schleinitz, Frau Hennig, Frau Bülow  
**Unsere Sprechzeiten:** Di 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr, Do 9.00-12.00 Uhr

**Unsere Kontaktdaten:**  
**Telefon 03334/37604-17**  
[wohnungsverwaltung@awo-ebw.de](mailto:wohnungsverwaltung@awo-ebw.de)  
[www.awo-eberswalde.de](http://www.awo-eberswalde.de)

**Impressum**  
 Amtsblatt für die Stadt Eberswalde – Eberswalder Monatsblatt

Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334/64512, Fax: 03334/64519, Internet: [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de), E-Mail: [pressestelle@eberswalde.de](mailto:pressestelle@eberswalde.de)  
 Verantwortlich: Nancy Kersten, Redaktion: Nancy Kersten, Auflage: 24.000, ISSN 1436-3143  
 Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint bei Bedarf, in der Regel monatlich, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten.  
 Verleger, Anzeigenannahme, Layout: agreement werbeagentur GmbH, Marcus Blanke, Alt-Moabit 62, 10555 Berlin, Telefon: 030/97101212, Fax: 030/97101227, E-Mail: [blanke@agreement-berlin.de](mailto:blanke@agreement-berlin.de)  
 Es besteht die Möglichkeit, über die agreement werbeagentur GmbH, das Amtsblatt zu beziehen. Das Jahresabonnement kostet 26 Euro inkl. MwSt., Einzelnummern können gegen Einsendung von frankierten Rückumschlägen A4 (1,45 Euro Porto pro Ausgabe) bezogen werden. Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich. Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde, agreement werbeagentur GmbH, Vertrieb: Märkisches Medienhaus